

Zeitungs-LINKs T 78 November 1. H. 2018 Zusammenstellung Ch. Sitte *PHnoe* Zur Flüchtlingskrise u.a. >>> **Seit 2015 auf** <http://fachportal.ph-noe.ac.at/qwk/aktuelle-themen/> >>>

Hintergründe zu face-news bzw. Hintergrundwissen Flüchtlingskrise

www.addendum.org/asyl/ zB [Grenze/Flucht](#)> zum **EU-BESCHLUSS** [siehe T 69](#) >>

<https://www.bertelsmann-stiftung.de/de/publikationen/publikation/did/wir-und-die-anderen-1/> Migration & Bilder >>> https://www.bertelsmann-stiftung.de/fileadmin/files/BSt/Publikationen/imported/leseprobe/LP_978-3-86793-782-5_1.pdf

<https://futurezone.at/digital-life/online-portal-will-mythen-ueber-migration-bekaempfen/302.237.836>

[https://de.wikipedia.org/wiki/Flüchtlingskrise in Europa ab 2015](https://de.wikipedia.org/wiki/Fl%C3%BChtlingskrise_in_Europa_ab_2015) >>>

>>> die weiteren **LINKEINSTIEGE** – wie bei den vorherigen Zusammenstellungen T 1 bis [T 51](#) >>>

sind **HIER HINTEN** am Ende des files angefügt >>>>>>

: <https://www.nzz.ch/international/die-zahl-der-asylgesuche-nimmt-weltweit-ab-ld.1378092> 9.5.18

zu **Österreich**: <https://www.bmi.gv.at/301/start.aspx> Asylwesen >> statistik + **KARTE EU 2018** >>

>> Gesamtsumme: https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXV/AB/AB_13040/imfname_669188.pdf

<https://www.andreas-unterberger.at/m/2018/02/flchtlinge-in-sterreich-wie-hoch-sind-die-wahren-kostenij/>

http://asylwohnung.at/hrf_faq/wie-viel-geld-bekommt-ein-fluechtling/

+ www.laenderdaten.info/Europa/Oesterreich/fluechtlinge.php

Zahlen zu Deutschland www.bamf.de/ >>>

<https://www.tichyseinblick.de/gastbeitrag/die-gaengige-darstellung-das-asylrecht-kenne-keine-grenzen-widerspricht-dem-geltenden-recht-diametral/>

<http://www.bpb.de/gesellschaft/migration/kurzdoassiers/207695/fluechtlingsrecht>

& begriffliche Karheit <https://derstandard.at/2000079824969/Flucht-Migration-und-Konfusion>

<https://derstandard.at/2000020718343/Soziologie-Erleben-qualifizierteste-Einwanderung-die-es-je-gab> 2015 !!!

<https://www.lpb-bw.de/fluechtlingsproblematik.html>

www.wienerzeitung.at/meinungen/gastkommentare/249065_Der-grosse-Irrtum-im-Asylrecht.html Dez 2008

<https://www.nzz.ch/international/fluechtling-ist-nicht-gleich-fluechtling-ld.1400257?reduced=true>

bzw <http://www.unhcr.org/45dc1a682.html> **Refugee-CONVENTION** UN 20. Juni 1974

https://diepresse.com/home/ausland/eu/5518255/EU_Die-ungeloeste-Schattenmigration?

<< [74 Sept. 2018 1. T](#) < [75 Sept. 2.T](#) << [76 Okt 1.T](#) << [77 Okt. 2. T](#) << >> [T. 78 Nov 2018 2.T](#) >>

Bzw. als [als Wordfile](#) T 73

15. November 2018

1. <https://derstandard.at/2000091418720/Aerzte-ohne-Grenzen-kritisiert-mangelnde-EU-Aufnahme-von-Fluechtlingen> ... ist Einsatzleiter eines Teams von Ärzten ohne Grenzen, das im Hafen der westlibyschen Stadt Misrata an Bord eines Frachtschiffes Flüchtlinge und Migranten behandelt, die zuvor aus Seenot gerettet und nach Libyen zurückgeführt worden waren und sich weigerten, in Libyen an Land zu gehen.
2. <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/bayerns-innenminister-fuer-abschiebung-auch-nach-syrien-15891801.html> Es gehe dem bayerischen Innenminister bei seiner Forderung nicht um integrierte Flüchtlinge, sondern um Menschen, die ein Sicherheitsrisiko für Deutschland seien. **Wer Straftaten begehe, könne nicht mit Schutz rechnen**, so Herrmann.
3. <https://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/UNO-Migrationspakt-Auch-Estland-will-nicht-beitreten;art391,3065629>
4. <https://www.cicero.de/aussenpolitik/un-migrationspakt-usa-donald-trump-vereinte-nationen-demokraten> die Idee, dass die Regierung die veröffentlichte Meinung über Immigration beeinflusst,

so etwas geht in den USA gar nicht. Da ist die Meinungsfreiheit, das First Amendment in der Verfassung vorrangig.

5. <https://www.heute.at/welt/news/story/Auch-Estland-unterstuetzt-UN-Migrationspakt-nicht-49701437>
6. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article183860736/Gruene-zum-UN-Migrationspakt-Die-Anforderungen-fuer-Arbeitsmigranten-sind-zu-hoch.html> | Wer den Migrationspakt ernst nimmt, darf nicht nur auf Fachkräfte setzen. Wir fordern, dass die Einreisewege für Arbeitskräfte auch jenseits von Hochqualifizierten ausgebaut werden. Vorstellbar ist, dass Migrantinnen und Migranten für die Jobsuche kommen können.... Im Migrationspakt finden sich auch Pflichten für Migrantinnen und Migranten: Sie sind zum Beispiel angehalten, bei der Identitätsfeststellung mitzuwirken. Was die Rufe nach Integrationspflichten betrifft: Ich halte es für richtig, dass sie nicht als Leitlinie im Pakt festgehalten werden.
7. (<https://diepresse.com/home/meinung/quergeschrieben/karlpeterschwarz/5530056/Appeasement-gegenueber-politischem-Islam-bedroht-Freiheit>) Die britische Regierung weigert sich, Asia Bibi Asyl zu gewähren. Wie die pakistanische beruft sie sich auf sicherheitspolitische Bedenken. Die britische Botschaft in Islamabad sei gefährdet. Die meisten muslimischen Zuwanderer in Großbritannien stammen aus Pakistan. Sollte man den „Religionsfrieden“ wegen einer Landarbeiterin aus dem Punjab aufs Spiel setzen, die partout nicht ihrem katholischen Glauben abschwören möchte? Oder gar wegen liberaler Prinzipienreiterei in Fragen der Meinungs- und Religionsfreiheit?... Gewiss, Meinungs- und Religionsfreiheit werden nicht nur von Islamisten, sondern auch von Kommunisten in Nordkorea, von christlichen Milizen in Zentralafrika, von Hindus in Indien und von Buddhisten in Burma unterdrückt. Der Islam aber ist ein Sonderfall. Er ist mit 1,6 Milliarden Gläubigen die zweitgrößte Religion der Welt. Globalisierung, Multikulturalismus und Migration haben Millionen Muslime nach Europa und Amerika gebracht. In einigen westlichen Ländern sind sie längst ein Machtfaktor. Die Scharia steht für die Islamisten über den Gesetzen der Staaten, in den sie sich ansiedeln. Am meisten gefährdet sind ehemalige Muslime, die den Islam kritisieren. Sie riskieren ihr Leben. Hamed Abdel-Samat etwa steht in Deutschland rund um die Uhr unter Polizeischutz.....
Gemäß dem UN-Migrationspakt ist die Migration eine „Quelle des Wohlstands, der Innovation und der nachhaltigen Entwicklung“. Der Pakt verpflichtet die Staaten, den Medien diese Sprachregelung vorzuschreiben. Es gehört sich nicht, über die negativen Folgen der muslimischen Massmigration zu sprechen.... 370 Jahre nach dem Westfälischen Frieden verlangt es der „Religionsfriede“ anno 2018, die Meinungsfreiheit so zu beschränken, dass sich die Islamisten nicht in ihren Gefühlen verletzt fühlen. Europäische Gerichte urteilen im 21. Jahrhundert auf der Grundlage von Gesetzen, die dem Wesen der offenen Gesellschaft widersprechen.
8. https://diepresse.com/home/panorama/wien/5530634/Weniger-Zuwanderung_Wien-waechst-langsamer aber ...
9. <https://derstandard.at/2000091456104/Wien-soll-2027-wieder-Zwei-Millionen-Stadt-werden> mit GRAPHIK
10. <https://kurier.at/chronik/wien/echte-wiener-und-zuwanderer-wer-wohnt-in-welchem-bezirk/400323300>
11. <https://kurier.at/wirtschaft/60-stunden-pro-woche-arbeit-und-dabei-trotzdem-gluecklich/400325511>

GEOPOLITIK

https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/1002164_Islam-als-Motivationsnarrativ.html | Friedens- und Konfliktforscher Maximilian Lakitsch über die Rolle der Religion im Syrienkrieg.... Die Proteste 2011 begannen mit rein politischen Forderungen. Doch als Gewalt ins Spiel kam, setzte eine Dynamik ein, in der die Religion irgendwann in den Konflikt hineingesogen wurde. In den ersten zwei Jahren dominierte die säkulare Opposition. Gleichzeitig gab es aber Milizen, die sich als dschihadistisch beschrieben. Oft war es aber so, dass eine befreundete Gruppe beschloss, gemeinsam gegen Assad zu kämpfen. Das geschah meist in ländlichen Regionen. Der Freundeskreis hatte aber weder Waffen noch Finanzen. Aber die

Gruppe wusste, wenn man ihr einen religiösen Namen verpasst, Namen aus der Tradition des Propheten, ist die Chance groß, Funding von der Arabischen Halbinsel zu bekommen. Dann entsteht also eine Miliz, und wenn sich der militärische Erfolg einstellt, kommen weitere Mitglieder hinzu. Auch wenn die religiösen Symbole anfangs rein pragmatische Gründe hatten, transformiert sich das und wird tatsächlich religiös gefärbt. Hinzu kamen religiöse Narrative - bei Al-Kaida und dem Islamischen Staat (IS) vor allem das Apokalyptische. In einem aussichtslosen Krieg, in dem der Einzelne erkennt, dass er keine Chance hat, die Menschen in einer Trümmerlandschaft leben, können diese Narrative existenzielle Motivation bieten, um weiterzukämpfen.

14. November 2018

1. <https://www.orf.at/#/stories/3100725/> **Italien gibt Rekordzahl von Asylgenehmigungen**
2. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article183874624/Asylzuwanderung-Anhaltend-starke-Sekundaermigration-nach-Deutschland.html> Der Rückgang der irregulären Migration über das Mittelmeer schlägt sich immer noch nicht auf die Asyllage in Deutschland nieder. Im Oktober wurden 14.824 Asylanträge gestellt, wie das Bundesinnenministerium mitteilte. Damit stagniert seit zweieinhalb Jahren der monatliche Zuzug von Schutzsuchenden zwischen jeweils 11.000 und 17.000. ... anhaltend starke „Sekundärmigration“: die Weiterwanderung von Migranten, die schon in einem anderen EU-Staat gelebt haben, dann aber nach Deutschland reisen, um hier einen (weiteren) Asylantrag zu stellen. ... **Auf dem Mittelmeer hingegen hat sich die Lage stark verändert.** Nachdem die Überfahrten irregulärer Migranten 2014 (252.000 Ankünfte), 2015 (1,017 Millionen) und 2016 (367.000) ein bis dahin unbekanntes Niveau erreicht hatten, gingen sie 2017 (178.000) und 2018 (103.000 bisher laut der Internationalen Organisation für Migration) deutlich zurück. Die insgesamt rückläufige Tendenz liegt vor allem an der starken Drosselung der Überfahrten nach Italien, während diejenigen nach Griechenland und Spanien deutlich steigen.
3. https://diepresse.com/home/ausland/eu/5529342/Fluechtlingskrise_Haelfte-der-TuerkeiHilfen-versickert? Wie effizient werden jene Gelder eingesetzt, die die Europäische Union für die Versorgung der syrischen Flüchtlinge in der Türkei bereitstellt? Dieser Frage ging zuletzt der Europäische Rechnungshof nach.
4. <https://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Rechnungshof-bemaengelt-Effizienz-der-EU-Fluechtlingshilfe-in-Tuerkei;art391,3063143>
5. <https://www.nzz.ch/schweiz/grenzkontrollen-besserer-schutz-vor-terror-und-verbrechen-ld.1435012> Aufrüsten der Grenzkontrollen in der Schweiz
6. (https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5529353/UNOMigrationspakt_Was-man-sieht-und-was-nicht) Das Endergebnis ist ein sperriger Text, bei dem Befürworter und Kritiker gleichermaßen fündig werden. Wenig überraschend fällt es vielen daher schwer, eine abschließende Bewertung zu finden.. ...**Fest steht, dass einige für Länder wie Österreich wesentliche Punkte des Migrationspakts in der bisherigen öffentlichen Debatte verhältnismäßig wenig – um nicht zu sagen gar keine – Beachtung gefunden haben:** Beispiele dafür sind das bereits genannte „souveräne Recht der Staaten, ihre nationale Migrationspolitik selbst zu bestimmen, sowie ihr Vorrecht, die Migration innerhalb ihres Hoheitsbereichs in Übereinstimmung mit dem Völkerrecht selbst zu regeln“ – inklusive der Möglichkeit zur „Unterscheidung zwischen regulärem und irregulärem Migrationsstatus“ (Paragraf 15); die Reduktion von Migration durch die Verbesserung der Situation in den Heimatländern (Ziel 2); die Bekämpfung von Schleppern (Ziel 9); die Zusammenarbeit beim Grenzmanagement zur Verhinderung irregulärer Migration (Paragraf 27); oder auch die Verpflichtung der Herkunftsländer, ihre eigenen Staatsangehörigen wieder aufzunehmen (Paragraf 37). Gerade der letzte Punkte ist insofern wesentlich, als das Regierungsprogramm ausdrücklich davon spricht, die „Rückführungen von Wirtschaftsmigranten“ zu verstärken.
7. <https://derstandard.at/2000091293410/Tschechische-Regierung-leht-UN-migrationspakt> ab
8. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/1001980_Tschechien-lehnt-UNO-Migrationspakt-ab.html mit KARTE
9. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/tschechien-lehnt-un-migrationspakt-ab-15890450.html>

10. <https://www.krone.at/1808855> Migrationspakt wackelt nun auch in Belgien.... & ... Wer noch.....
11. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/1001555> **Bulgarien-kuendigt-Ausstieg-aus-UNO-Migrationspakt-an.html**
12. <https://www.welt.de/politik/ausland/article183822406/Heftige-Debatten-Wer-macht-mit-So-steht-es-um-den-UN-Migrationspakt.html>
13. <https://derstandard.at/2000091260125/Oesterreich-bei-Einkommensentwicklung-in-Europa-weit-hinten> mit GRAPHIK
14. <https://kurier.at/chronik/oesterreich/so-gut-geht-es-uns-oesterreichern-wirklich/400322925>
15. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/oesterreich/politik/1001870> **Das-niederoesterreichische-Vorbild.html**
16. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article183853252/Datenreport-2018-Aufstiegsversprechen-fuer-Kinder-in-Deutschland-bleibt-hohl.html>
17. <https://www.heute.at/oesterreich/niederoesterreich/story/Schulkollegen-kaempfen-um-afghanischen-Lehrling-45779086>
18. <https://www.heute.at/community/leser/story/Schaffen-Sie--sterreichs-Einbuengerungstest--52964558>
19. <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/winfried-kretschmann-will-gewalt-von-auslaendern-stoppen-15888984.html>
20. https://www.deutschlandfunk.de/dschihadismus-und-jugendliche-wenn-die-eigenen-kinder-fuer.1773.de.html?dram:article_id=433132 den IS kämpfen Mehr als 1.000 Personen aus Deutschland sind bislang nach Syrien oder in den Irak gereist und haben sich der Terrormiliz Islamischer Staat angeschlossen. Viele davon sind Jugendliche. Sie lassen verzweifelte Eltern zurück – die sich fragen, wie die eigenen Kinder zu Terroristen werden konnten. >>> *auch AUDIO.file*
21. <https://www.oe24.at/welt/Moegliches-IS-Mitglied-in-Karlsruhe-festgenommen/356114044>

GEOPOLITIK

1. <https://kurier.at/politik/ausland/migranten-an-us-grenze-trump-scheint-die-geduld-zu-verlieren/400324254>
2. <https://www.sueddeutsche.de/politik/fluechtlinge-mittelamerika-usa-1.4210336>

13. November 2018

1. <https://kurier.at/politik/ausland/europas-vergessene-fluechtlinge/400321863> Abseits der Schlagzeilen über die Mittelmeerroute harren **auf ägäischen Inseln Tausende** aus. KURIER-Augenschein auf Lesbos.
2. <https://derstandard.at/2000091190296/Rechnungshof-bemaengelt-Effizienz-der-EU-Fluechtlingshilfe-in-Tuerkei> Unterstützung der Türkei mit bis zu 6 Milliarden Euro war mit dem im März 2016 geschlossenen Flüchtlingspakt vereinbart worden. Er sieht vor, dass die EU alle Migranten, die illegal über die Türkei auf die griechischen Inseln kommen, zurückschicken kann. Im Gegenzug nehmen EU-Staaten der Türkei schutzbedürftige Flüchtlinge aus Syrien ab und finanzieren Hilfen für in der Türkei lebende Flüchtlinge. Das Land hat bisher insgesamt knapp 3,6 Millionen Syrien-Flüchtlinge aufgenommen
3. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europaeische_union/1001903 **Fluechtlingshilfe-auf-dem-Pruefstand.html**
4. <https://www.krone.at/1808245> Bis Ende Oktober wurden 10.450 Personen (Abschiebungen, freiwillige Ausreisen, Dublinüberstellungen) außer Landes gebracht. Fast die Hälfte der Abgeschobenen sind strafrechtlich Verurteilte“,
5. <https://www.welt.de/wirtschaft/article183781704/Fluechtlinge-Was-die-Integration-in-den-Jobmarkt-erschwert.html> Schlechte Sprachkenntnisse, fehlende Qualifikationen, falsche

Vorstellungen vom Arbeitsleben... Aufgrund bestehender Hemmnisse gehen die befragten Fachkräfte davon aus, dass die Geflüchteten eher in direkte Konkurrenz zu anderen Migrantengruppen als zu einheimischen Arbeitskräften treten. Und diese Konkurrenz herrscht besonders bei Tätigkeiten, die nur geringe Anforderungen haben.

6. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article183805704/Bundesregierung-Nach-langem-Streit-steht-der-erste-Entwurf-fuers-Einwanderungsgesetz.html> in Deutschland...Ausländische Fachkräfte sollen demnach für sechs Monate nach Deutschland kommen dürfen - und müssen eine Grundvoraussetzung erfüllen.... Die Fachkräfte mit Berufsausbildung müssen „über ausreichende deutsche Sprachkenntnisse oder höhere deutsche Sprachkenntnisse verfügen, soweit letztere für die Berufsausübung erforderlich sind“, heißt es darin.
7. <http://www.faz.net/aktuell/stil/mode-design/integration-schneiderwerkstatt-stellt-nur-gefuechtete-frauen-an-15880338.html>
8. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article183811894/Umfrage-Jeder-zweite-Sachse-haelt-Deutschland-fuer-ueberfremdet.html>
9. <https://www.welt.de/regionales/baden-wuerttemberg/article183789980/Streit-um-Wortwahl-Boris-Palmer-nimmt-Kretschmann-in-Schutz.html>? ...Angeichts der Kritik an den Äußerungen von Ministerpräsident Winfried Kretschmann (Grüne) zum Umgang mit kriminellen jungen Flüchtlingen >>> siehe 10.1.18 unten ...
10. <https://kurier.at/politik/ausland/wie-die-migration-aus-afrika-nach-europa-einzudaemmen-ist/400321881> Es gebe viel zu wenig Jobs, selbst Uni-Absolventen fänden keine Arbeitsmöglichkeiten. „Also machen sie sich Richtung [Europa](#) auf, in der Hoffnung auf ein besseres Leben“
11. <https://www.sueddeutsche.de/politik/pakistan-asia-bibi-islamisten-1.4207193> Pakistan wird von Hetzern erpresst.... Wer sich gegen den blinden Fanatismus stemmt, lebt in Pakistan gefährlich. Man denke an die obersten Richter, die das Todesurteil gegen Bibi aufhoben, weil Beweise fehlten. Diese tapferen Juristen sind nun selbst Gejagte, weil das Wort religiöser Hetzer mehr wiegt als ein Urteil des höchsten Gerichts.
12. (<https://diepresse.com/home/meinung/dejavu/5528749/Weltweite-Christenverfolgung-als-ein-Tabu>) Europa schweigt. In der westlichen Öffentlichkeit ist das Schicksal verfolgter Christen in vielen Ländern kein Thema. Davon zu hören ist dem Europäer peinlich, weil es seine bequem-naiven Vorstellungen vom Dialog der Religionen stört....**„Die Blasphemie ist die neue Religion in Pakistan“**, schreibt der pakistanische Autor Mohammed Hanif in den „New York Times“ sarkastisch. Er spielt damit auf das Blasphemiegesetz an, nach dem auch Asia Bibi, Mutter von fünf Kindern, im Jahr 2010 zum Tod durch den Strang verurteilt worden ist. Sie hat dafür acht Jahre in der Todeszelle verbracht. Hanif bezweifelt, dass Bibi überhaupt wusste, was der Vorwurf gegen sie bedeutet. Sie hatte einer Arbeitskollegin Wasser aus einem Brunnen angeboten, den sie durch ihre Berührung „unrein“ machte. Hier vermischen sich hinduistische Kastenverhältnisse mit muslimischen Reinheitsvorstellungen. Bibi gehört zu einer Gruppe von ehemaligen „Unberührbaren“, die Ende des 19. Jahrhunderts zum Christentum konvertiert sind....Nach der aktuellen Einschätzung von Open Doors sind mehr als 200 Millionen Menschen davon betroffen. In muslimischen Ländern ist oft der soziale Druck der Umgebung die größere Belastung als die offene Verfolgung durch den Staat.... Die islamistische Bewegung ist auch nach Zerschlagung des Islamischen Staats vor allem in Afrika aktiv. **In vom Islam bestimmten Regionen radikalisiert sich das Klima durch den Einfluss Saudi Arabiens, was auch moderate Muslime unter Druck bringt.** Eine friedliche Koexistenz von Muslimen und Christen wird dadurch immer schwieriger.... Die Tatsache, dass sich unter den 50 Staaten mit der stärksten Verfolgung 35 islamische befinden, kann man nicht einfach mit der Unterscheidung zwischen dem „eigentlich“ friedfertigen und toleranten Islam und den gewalttätigen Islamisten wegwischen. In Staaten wie Pakistan, Saudi Arabien oder Algerien findet die Verfolgung durch den Staat im Namen des Islam statt. Der Islam kennt die westliche Unterscheidung von Staat und Gesellschaft, Religion und weltlicher Macht nicht. Der Einzelne ist nur dann vollberechtigter Träger von Rechten und Pflichten, wenn er der islamischen Gemeinschaft – der „Umma“ – angehört. Alle

anderen Menschen sind Bürger zweiter Klasse, der Grund für Diskriminierungen und Verfolgungen religiöser, gesellschaftlicher und beruflicher Art.

13. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article183793790/Paris-Anschlaege-Frankreich-gab-Tipps-das-US-Militaer-toetete-die-Drahtzieher.html> Am 13. November 2015 ermordeten IS-Terroristen in Paris 130 Menschen. Frankreichs Geheimdienste machten anschließend Jagd auf die Drahtzieher in Syrien und im Nordirak. Sie sollen mittlerweile alle getötet worden sein.

GEOPOLITIK

(<https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5529372/Warum-die-Suche-nach-Frieden-in-Libyen-so-schwierig-ist>)

12. November 2018

1. https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5528597/Migrationspakt_Auch-Bulgarien-steigt-offiziell-aus?
2. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article183695092/Boris-Palmer-Viele-Zweifel-am-UN-Migrationspakt-sind-berechtigt.html> Er bemängelt, dass in der Vereinbarung die Begriffe Einwanderung und Asyl nicht immer sauber unterschieden werden. „Was man für die Flucht vor Krieg und Verfolgung immer unterstützen würde, ist für die Einwanderung in den Arbeitsmarkt oft nicht akzeptabel“... Insgesamt halte er das meiste in dem Text für „selbstverständlich und richtig“. Allerdings sehe er, dass in einigen Sätzen „durch die Hintertür eine einseitige Sicht auf Migration, die ausschließlich positiv ist, eingeführt werden soll“.... Palmer, der bekanntlich bei den Grünen eine Minderheitenposition in der Flüchtlingspolitik vertritt, fordert von der Bundesregierung, die Vereinbarung in dieser Form nicht zu unterschreiben.
3. <https://www.welt.de/regionales/rheinland-pfalz-saarland/article183698480/Abschiebungen-aus-Rheinland-Pfalz-um-ein-Fuenftel-gestiegen.html>
4. <https://kurier.at/politik/inland/hartinger-notstandshilfe-bleibt-als-versicherungsleistung/400321341>
5. <https://kurier.at/politik/inland/mindestsicherung-pensionsfrage-heikler-als-zugriff-auf-erspartes/400320750>
6. <https://diepresse.com/home/zeitgeschichte/5528787/Die-Zeichen-der-Zeit-stehen-auf-Sturm?>
...Gerade habe man sich erst an den Errungenschaften des Wohlfahrtsstaates aufgerichtet, schon werde einem erklärt, dass man endlich erwachsen werden und für sich selbst sorgen solle... Staaten würden zusehends als Unternehmen geführt. Im Kampf um globale Investoren würden sie mit „Schnäppchen“, „Schönheit“ und „billigem, willigen Humankapital“ werben. Eine Politik nach Kriterien des Wettbewerbs. Dafür würden Staatsbürger immer mehr optimiert. Und so rühre, so die These Haderlaps, ein beträchtlicher Teil der „um sich greifenden Verunsicherung“ aus der Befürchtung, dass man als fehleranfälliger, alter, kranker und für die Ökonomie unbrauchbarer Mensch aus der „öffentlichen Wahrnehmung und Obsorge entfernt“ werden könnte... **Diesen verunsicherten Menschen würden nationalistische Parteien in ganz Europa als Ersatz für die Gemeinschaft eine nationale Zugehörigkeit als Domizil anbieten.** Sie würden Botschaften in glänzendes Papier verpacken, aber die Füllung unter der Schokoladeschicht könnte bitter schmecken.
7. <https://www.welt.de/vermishtes/article183742368/Hart-aber-fair-Die-Clans-haben-die-Deutschen-verdraengt.html>? Warum aber werden Mitglieder der Familien Abou-Chaker, Remmo, Miri oder Omeirat kriminell? Die ersten Angehörigen der Clans kamen in den 70er-Jahren als Flüchtlinge aus dem Libanon, leben bis heute zum Teil nur mit einer Duldung in Deutschland. Lange kreist die Diskussion um Fehler bei der Integration.... In Berlin stammen 22 Prozent der Tatverdächtigen der organisierten Kriminalität aus dem Milieu der Clans.

11. November 2018

1. <https://derstandard.at/2000091072125/Rahma-Austria-spendet-eine-mobile-Klinik-fuer-Fluechtlinge-im-Libanon>
2. <https://www.krone.at/1806798> **Bleiberecht** ...Sobotka gegen Einmischung der Länder ... Es hinterlasse einen „schalen“ Beigeschmack, wenn Asylwerber zum vierten Mal versuchen, ihr Verfahren neu aufzurollen und „dann das Bleiberecht einfordern“.
3. (<https://www.welt.de/politik/deutschland/plus183623780/Fluechtlingskrise-2015-Zurueckweisungen-an-Grenze-waren-juristisch-moeglich.html>) **Verschlussache 2015**... um den Entscheid der Bundesregierung... Anfang November 2015 schien entschlossenes Handeln angebracht ... eine Gruppe traf sich....
4. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article183625538/Christian-Lindner-Grenze-haette-2015-geschlossen-werden-koennen.html>? Das inoffizielle Dokument des Innenministeriums trägt den Titel „Möglichkeit einer Zurückweisung von Schutzsuchenden an deutschen Grenzen“. Die Autoren erörtern darin die rechtliche Handhabe, die Grenzen doch noch zu schließen und Menschen abzuweisen, die als Flüchtlinge über Österreich nach Deutschland strebten. Auch spielte das Gemeinsame Analyse- und Strategiezentrum illegale Migration, kurz *GASIM*, in einer vertraulichen Analyse verschiedene Szenarien für die Grenzschließungen entlang der Balkanroute durch. Vor der Öffentlichkeit sollten diese Überlegungen verborgen bleiben. **Wie bekannt, blieb die Grenze trotz all der Bemühungen geöffnet, obwohl es nach dem Urteil der Experten keine rechtlichen Bedenken gegen eine Schließung gab.** Das geht aus den Geheimpapieren klar hervor. Die Folgen der Flüchtlingskrise für Deutschland nahmen ihren Lauf. >>> vgl. <https://web.archive.org/web/20160831215142/http://www.zeit.de/2016/35/grenzoeffnung-fluechtlinge-september-2015-wochenende-angela-merkel-ungarn-oesterreich/komplettansicht>
5. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article183668348/Migrationskrise-2015-CDU-Politiker-gegen-Untersuchungsausschuss.html>? Auch CDU-Innenexperten erklären, der Verzicht auf Grenzschutz in der Migrationskrise 2015 sei politisch motiviert gewesen. Die Forderung der FDP nach einem Untersuchungsausschuss weisen sie aber zurück – mit einem Verweis auf die AfD. ... „**Der deutsche Rechtsstaat ist jederzeit in der Lage, seine Grenze zu schützen und polizeiliche Einreisekontrollen durchzuführen. Darauf im Herbst 2015 zu verzichten war eine politische Entscheidung, die so heute keiner mehr treffen würde.**“ Der Herbst 2015 und „der damit verbundene Verzicht auf jegliche Einreisevoraussetzungen ist und bleibt die Achillesferse der Union“.
6. <http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/mayers-weltwirtschaft/f-a-s-kolumnist-thomas-mayer-ueber-migration-und-wohlstand-15884133.html> **Zuwanderung wird eines der Themen sein, die uns über die nächsten Jahrzehnte am meisten beschäftigen werden.** Damit meine ich nicht die zum Ausgleich der schrumpfenden deutschen Erwerbsbevölkerung gewünschte Immigration, sondern den Druck von außen, der durch die Bevölkerungsexplosion in Afrika und im Nahen Osten entsteht. Prognosen der Weltbank zeigen, dass sich die Bevölkerung in diesen Regionen zwischen 2020 und 2050 auf rund drei Milliarden Menschen verdoppeln wird. Bei einem von niedrigem Niveau aus steigenden Bruttoeinkommen pro Kopf werden sich immer mehr Menschen auf der Suche nach besseren Lebensverhältnissen auf den Weg nach Europa machen. Wenn nur jeder Dritte der in den nächsten dreißig Jahren hinzukommenden Menschen es nach Europa schaffen würde, käme im Jahr 2050 auf jeden EU-Bürger ein neuer Einwanderer aus Afrika und dem Nahen Osten (ANO). Im Jahr 2016 wanderten zwei Millionen Menschen (netto) in die Europäische Union ein. Angenommen, diese damals als hoch empfundene Einwanderung würde über die Periode 2020–2050 aufrechterhalten werden, dann kämen gerade mal 60 Millionen Menschen in die [EU](#), also wenig mehr als vier Prozent der in dieser Zeit in ANO hinzukommenden Bevölkerung. Es ist sehr unwahrscheinlich, dass dieses Angebot die Nachfrage nach Zutritt zur EU befriedigen würde. Ohne vielfache Zurückweisung wird es nicht gehen.... Das Abkommen enthält viele lobenswerte Absichtserklärungen zur Eindämmung der illegalen Migration und Bekämpfung der Fluchtursachen. Vermutlich als Preis für diese Zugeständnisse der Herkunftsländer sollen aber die Zielländer der Migranten die Einwanderung erleichtern und den Migranten weitgehende Rechte einräumen.... nsbesondere sollen in den

Einwanderungsländern Migranten zu geringen Kosten oder kostenlos Zugang zu rechtlichem Beistand und Gesundheitsversorgung gewährt werden, der Übergang vom Status eines Flüchtlings oder Asylanten zu dem eines regulären Einwanderers erleichtert werden und die zwangsweise Unterbringung von Migranten bis auf wenige Ausnahmefälle vermieden werden.

Zusammengenommen haben diese Maßnahmen zur Folge, dass Migranten, die als Flüchtlinge oder Asylanten ins Land gekommen sind, wie gehabt auf die Regionen verteilt werden und dort den vollen Rechtsweg nutzen können, um eine Zurückweisung abzuwehren. Damit die auf diese Weise länger im Land verbleibenden Migranten mit den Zuweisungen auch ihre Herkunftsländer unterstützen können, enthält das Abkommen detaillierte Maßnahmen zur leichten und kostengünstigen Überweisung..... Ungeachtet der guten Absichten ist das Abkommen für Einwanderungsländer gefährlich. Denn es beschreibt Migration undifferenziert als eine Quelle von Wohlstand, Innovation und nachhaltiger Entwicklung, die es zu nutzen gilt, und verschweigt, dass diese positiven Effekte nur dann zum Tragen kommen, wenn Zuwanderung als Einladung der Ortsansässigen erfolgt. Wo Zuwanderung von den Zuwanderern erzwungen wurde, hatte sie für die Ortsansässigen selten erfreuliche Folgen. Und das Abkommen verschweigt ebenfalls, dass internationaler Handel einen vollgültigen Ersatz für Arbeitskräftewanderung darstellt. **Wesentlich effektiver als die Zuwanderung zu fördern wäre es daher, die besonders im Agrarbereich noch immer hohen Einfuhrbeschränkungen der EU abzuschaffen. Doch Freihandel ist in Ungnade gefallen. Lieber öffnen die regierenden Politiker die Grenzen für Migranten. Nur sollten sie sich dann nicht wundern, wenn Populisten an die Macht kommen, die sowohl Zuwanderung als auch Freihandel ablehnen.**

7. <https://www.heute.at/politik/news/story/Wegfall-Notstandshilfe-trifft-vor-allem-Behinderte-Alte-Frauen-und-Jugendliche-Wirbel-um-neue-WIFO-Studie-Mindestsicherung-Arbeitslosengeld-Reform-55435643>
8. <https://derstandard.at/2000091074779/Notstandshilfe-Laut-WIFO-Studie-nach-Reform-jeder-dritte-Arbeitslose-ohne>
9. <https://www.heute.at/oesterreich/wien/story/Bub--9--von-zwei-Maennern-mit-Messer-verletzt-47472701>
10. <https://www.krone.at/1806767> ...offenbar wegen Drogen in Streit geraten waren...
11. <https://kurier.at/politik/inland/manfried-rauchensteiner-sind-ueberzeugte-republikaner/400320276>

10. November 2018

1. <https://www.welt.de/politik/ausland/article183600244/Griechenland-nimmt-Tausende-mit-gefaelschten-Paessen-fest.html>? 5.633 Menschen wurden in diesem Jahr in Griechenland festgenommen, weil sie mit gefälschten Pässen außer Landes fliegen wollten. Bei den meisten handelt es sich Behörden zufolge um Migranten. Seit 2016 sitzen in Griechenland Zehntausende fest. ... Trotz eines Abkommens zwischen der Türkei und der EU, der den Zustrom verringern soll, gelangen noch immer Tausende nach Griechenland.
2. <https://www.welt.de/regionales/sachsen/article183606436/Gruene-bekraeftigen-Nein-zu-sicheren-Herkunftsstaaten.html>? erabschiedeten am Samstag das Kapitel des Europawahlprogramms zu Asyl und Migration. Darin heißt es, die Einstufung von Staaten als sichere Herkunftsländer sei das falsche Instrument. «Es beschleunigt zudem keine Verfahren. Wir halten das Prinzip für falsch....Die Grünen wenden sich in ihrem Parteitagsbeschluss auch gegen «abgesperrte Massenlager in der EU», gegen Transitzone und gegen europäische Außenlager in Staaten außerhalb der EU. Auch die Unterstützung «von repressiven Regimen entlang der Fluchtrouten» lehnen sie ab. Stattdessen fordern sie legale Fluchtwege. An den EU-Außengrenzen sollen Flüchtlinge registriert und in Erstaufnahme-Einrichtungen versorgt werden. Nach einem Datenabgleich wollen die Grünen sie dann auf die anderen EU-Staaten verteilt sehen.....zudem die Forderung nach einem «Klimapass» für Menschen, die vor den Folgen des Klimawandels fliehen müssen

3. <https://www.profil.at/oesterreich/umfrage-ausstieg-un-migrationspakt-10460202> befürwortet mit 49% knapp die Hälfte der Österreicher das Vorhaben der Bundesregierung, den *UN-Migrationspakt* nicht zu unterschreiben („stimme sehr zu“: 31%; „stimme eher zu“: 18%). 29% der Befragten halten laut der vom Meinungsforschungsinstitut Unique research für profil durchgeführten Umfrage diese Entscheidung hingegen für nicht sinnvoll. 9% der Befragten gaben an, den UN-Migrationspakt nicht zu kennen, während 13% dazu keine Meinung hatten. + Vgl. ausführlich auch bei <https://www.krone.at/1806350>
4. https://diepresse.com/home/innenpolitik/5527674/Heinz-Fassmann_Man-ist-ein-Getriebener?
5. <https://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/Kardinal-Schoenborn-fordert-Staerkung-des-humanitaeren-Bleiberechts;art385,3058716>
6. <https://derstandard.at/2000091044615/Gruene-in-Fluechtlingsproblematik-zerstritten> Die Führung der deutschen Grünen ist auf Distanz zu Äußerungen des baden-württembergischen Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann (Grüne) gegangen, der Gruppen junger und männlicher Flüchtlinge aus den Großstädten fernhalten will.
7. <https://www.sueddeutsche.de/panorama/asympolitik-pampa-kretschmann-1.4205477> Mit seinen Äußerungen unterstützt Winfried Kretschmann seinen Parteikollegen Boris Palmer. Tübingens Oberbürgermeister forderte zuletzt mehrfach, gewaltbereite Asylsuchende in "sicheren Landeseinrichtungen" unterzubringen und dort ihre Bewegungsfreiheit einzuschränken. Diese Einrichtungen sollten in "entlegenen Gegenden sein, wo keine nächtliche Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr existiert".... 2015 kam ein großer Teil der Geflüchteten aus Syrien, viele Familien waren unter ihnen. Ihre Chance, in Deutschland Asyl zu erhalten und im Zweifel nahe Angehörige nachzuholen, war sehr gut. Auch der mutmaßliche Haupttäter in Freiburg kam über eine Familienzusammenführung nach Deutschland. Inzwischen hat sich die Zusammensetzung in den Erstaufnahmestellen der Länder stark verändert. Viele Geflüchtete kommen jetzt aus afrikanischen Sub-Sahara-Staaten, die meisten sind junge Männer. Ihre Anerkennungsquote ist sehr gering, den meisten droht praktisch täglich die Rückführung nach Italien, Spanien oder Griechenland - oder die Ausweisung ins Heimatland....In Freiburg handelt eine Gruppe vermutlich aus Gambia stammender Männer nahe des Hauptbahnhofs fast offen mit Drogen. Die Zahl der Sexualdelikte in der Stadt ist ansteigend, teilte die Polizei mit, auch der Anteil nichtdeutscher Täter daran. Der Erste Bürgermeister Ulrich von Kirchbach von der SPD spricht von einem "kleinen Personenkreis" unter den Migranten, in dem sich allerdings "Intensivstraftäter" befänden....Baden-Württembergs Innenminister Thomas Strobl (CDU) forderte, den Abschiebe-Stopp nach Syrien zu prüfen. Annegret Kramp-Karrenbauer, die sich um den CDU-Vorsitz bemüht, plädiert für lebenslange Einreisesperren für Migranten, die schwere Gewaltverbrechen begangen haben.
8. <https://www.welt.de/regionales/baden-wuerttemberg/article183609340/Gruenen-Spitze-gibt-Kretschmann-in-der-Sache-Recht.html>
9. <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/gruene-und-fluechtlingspolitik-auf-der-suche-nach-der-richtigen-sprache-15883883.html>

9. November 2018

1. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/1001071_USA-verschaerfen-das-Asylrecht.html In den USA sollen Menschen nur noch Asyl beantragen können, wenn sie an einem offiziellen Grenzübergang in die USA einreisen.
2. <https://derstandard.at/2000090933145/Asylantrag-in-USA-nur-noch-bei-Einreise-ueber-offiziellen-Grenzposten> >>> und in Österreich vgl. *Niederlassungsrecht* : <https://www.help.gv.at/Portal.Node/hlpd/public/content/12/Seite.120310.html>
3. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/1000805_5.500-Migranten-aus-Zentralamerika-in-Mexiko-Stadt-angekommen.html
4. <https://www.welt.de/debatte/kommentare/article183540380/Yene-Assegid-Ich-bin-eine-Aussenstehende-und-das-ist-ein-Geschenk.html> Die Familie der Äthiopierin Yene Assegid floh nach Europa, als sie neun war. Heute fragt sie sich: Wann können Afrikaner endlich mit Leichtigkeit und

Würde leben und reisen wie andere auf der Welt? Für junge Menschen vom Kontinent hat sie einen Rat... Junge Afrikaner müssen sich fragen: „Was kann die kommende Generation tun, damit diese Dinge für unsere Enkelkinder erreichbar sind? Was werden sie tun? Was werden sie zurücklassen?“ ... Bis 2050 sollen mehr als 40 % der extrem armen Menschen allein in Nigeria und der Demokratischen Republik Kongo leben, ergab eine Prognose der Gates-Stiftung. Das hat auch Auswirkungen auf Deutschland.

5. <https://www.welt.de/regionales/hamburg/article183540514/Amerikanische-Delegation-Von-solchen-Fluechtlingswohnungen-traeumen-wir-nur.html> Für viele Amerikaner, die einen ultraschlanken, manche sagen nachlässigen Staat kennen, ist Deutschland ein faszinierendes, aber doch auch eigentümliches Konstrukt aus Regeln und Verordnungen. Die Bürokratielandschaft, das ausdifferenzierte Ausbildungssystem, die hohen Anforderungen, all das vereinigt sich in dem Wort Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz....„Der Markt für niedrig qualifizierte Arbeitskräfte ist in Deutschland deutlich kleiner als in den USA.“
6. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article183545834/Thueringen-Umfrage-Linke-und-AfD-fast-gleichauf-mit-CDU.html>
7. <https://kurier.at/politik/inland/nach-abbruch-nur-wenige-kehren-wieder-in-ausbildung-zurueck/400319286> Knapp 300.000 unter-35-Jährige haben keine Ausbildung fertig gemacht
8. <https://kurier.at/politik/inland/mindestsicherung-bei-mini-jobs-soll-vermoegenszugriff-fallen/400318584>
9. <https://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/Pflege-Laender-wollen-ab-2019-tatsaechliche-Kosten-ersetzt;art385,3058580>
10. <https://www.profil.at/wirtschaft/us-oekonom-galbraith-interview-10459566> die Märkte diktieren gar nichts... Galbraith ist ein scharfer Kritiker der Sparpolitik, die nach der Bankenkrise des Jahres 2008 in vielen Staaten Europas Einzug hielt.
11. <https://www.krone.at/1806024> Sittenwächter verurteilt...er hatte leicht bekleidete Frauen bei einem Badeteich in Niederösterreich anpöbelte und bedrohte. Seine Begeisterung für den sogenannten Islamischen Staat scheint ungebrochen, wie Fotos und abgehörte Telefonate belegen....Der Mann suchte zuerst in Deutschland um Asyl an, dann in Österreich. In beiden Fällen wurde er abgelehnt. Völlig zu Recht, denn er lebte zwar weiter in Wien, fuhr aber immer wieder in die Heimat.
12. <https://www.oe24.at/oesterreich/chronik/niederoesterreich/Wieder-Haft-fuer-Sittenwaechter-aus-Niederoesterreich/355354241>
13. <https://kurier.at/politik/ausland/schwere-explosionen-erschuetterten-zentrum-von-mogadischu/400319598>
14. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltchronik/1001087_Messerangreifer-in-Melbourne-von-Polizei-niedergeschossen.html IS reklamiert diesen Angriff für sich...vgl. auch <https://www.krone.at/1805987>

GEOPOLITIK

1. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/1001179_Afghanistan-Konferenz-soll-zum-Dialog-fuehren.html In Moskau hat am Freitag eine internationale Afghanistan-Konferenz begonnen. Erklärtes Ziel des Treffens ist die Vorbereitung direkter Friedensgespräche zwischen der afghanischen Regierung und den aufständischen Taliban.
2. <https://www.nachrichten.at/nachrichten/weltspiegel/Venezuela-Drei-Millionen-flohen-vor-dem-Mangel;art17,3057708>

8. November 2018

1. <https://derstandard.at/2000090892310/Lage-am-Westbalkan-laut-Innenministerium-unter-Kontrolle> Nach neuerlicher Kritik von Slowenien und Ungarn an Österreichs Grenzkontrollen hat das Innenministerium am Donnerstag die Verlängerung der Maßnahme verteidigt... warnte das Ministerium **vor einer möglichen "Sogwirkung" und einer "Bewegung auch Richtung Österreich", sollte es Migranten gelingen, die Grenze zu überwinden.** Das zeige, "wie wichtig die neuerliche Verlängerung von Grenzkontrollen zu Slowenien und Ungarn ist".
2. <http://faktenfinder.tagesschau.de/ausland/fluechtlinge-durchbruch-kroatien-101.html> >>> vgl. 24.10. <https://www.tagesschau.de/ausland/bosnien-migranten-balkanroute-101.html>
Durchbruchversuch
3. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article183500718/Bei-Bundesrats-Abstimmung-Gruene-lehnen-Einstufung-von-Maghreb-Staaten-als-sichere-Laender-ab.html> ... Die (Deutsche) Bundesregierung hatte erfolglos versucht, Grüne und Linke für einen Gesetzentwurf zu gewinnen. Er hätte zur Folge, dass Asylverfahren von Menschen aus diesen Staaten verkürzt werden. Der parlamentarische Staatssekretär im Bundesinnenministerium, Stefan Mayer (CSU), zeigte sich am Donnerstag im Bundestag überzeugt, dass dadurch die Zahl der Asylbewerber aus Nordafrika und Georgien zurückgehen würden.
4. <https://kurier.at/politik/ausland/un-migrationspakt-debatte-in-deutschland/400318089> "Wir können nicht einfach die Augen vor der Tatsache Migration verschließen und so tun, als gäbe es das schlicht nicht. Was wir wollen, ist reguläre Migration aktiv steuern und ordnen", sagte etwa SPD-Außenminister Heiko Maas. Die Bevölkerung ist freilich gespaltenener als die Politik. **Eine aktuelle Umfrage** des Magazins *Cicero* ergibt, **dass etwa ein Drittel der Deutschen den Pakt befürwortet, ein weiteres Drittel ihn ablehnt und das dritte Drittel das nicht beurteilen kann oder will.** ...Die Debatte ist also nicht nur in [Deutschland](#) noch lange nicht abgeschlossen. Auch in weiteren europäischen Ländern wird die Frage, wie mit Migration umgegangen werden soll, im verbleibenden Monat bis zur UNO-Konferenz noch intensiv diskutiert werden. >>> s.u. bzw *Originaltext*
<http://www.un.org/depts/german/migration/A.CONF.231.3.pdf>
5. <https://kurier.at/politik/ausland/nach-kritik-der-un-migrationspakt-im-faktencheck/400318404> ... Vgl. dazu <https://kurier.at/politik/inland/un-migrationspakt-beschaedigung-oder-meilenstein-fuer-oesterreich/40031126> Ein auf Völkerrecht spezialisierter EU-Diplomat meint aber,....
6. <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/opposition-kritisiert-mangelnde-aufklaerung-beim-un-migrationspakt-15880705.html>
7. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article183525942/Bundestagsdebatte-Kampf-um-die-Deutungshoheit-beim-umstrittenen-Migrationspakt.html> ... bislang informierte die Bundesregierung die Öffentlichkeit kaum über die konkrete Bedeutung – trotz der Brisanz des Themas. Wäre es nach ihr gegangen, hätte sie der Vereinbarung ohne Bundestagsdebatte zugestimmt. Dass die Inhalte Widerspruch hervorrufen könnten, sah sie offensichtlich nicht.
8. <https://www.tichyseinblick.de/meinungen/global-compact-for-migration-un-migrationspakt/> Der Bundestag bespricht erstmals den „Global Compact for Migration“. Für die meisten Redner geht es dabei vor allem um die AfD. Das führt dazu, dass der inhaltliche Kernwiderspruch unaufgelöst bleibt: Ist der Pakt nun unverbindlich – oder soll er angewendet werden?
9. (https://diepresse.com/home/meinung/quergeschrieben/christianortner/5526645/UNMigrationspakt_Eine-einfache-Frage-an-Alexander-Van-der-Bellen) ... dass Sie es vorgezogen hätten, die Bundesregierung würde dem UNO-Migrationspakt zustimmen....Ihr Einwand, Österreich drohe aufgrund seiner Absenz vom Migrationspakt „ein möglicher Verlust von Ansehen in der Staatengemeinschaft“, ist in diesem Licht nur sehr bedingt nachvollziehbar....Zwar stimmt, dass sich Österreich nun verhält wie die USA oder Australien und Ungarn, doch stimmte Wien für den Pakt, stünde es in einer Reihe mit Nordkorea, Saudiarabien, Venezuela und afrikanischen Mafiastaaten. Was daran besser sein soll.....

10. <https://www.sueddeutsche.de/politik/kramp-karrenbauer-cdu-asylbewerber-1.4203468> Kramp-Karrenbauer, hat sich für einen strengeren Umgang mit straffällig gewordenen Asylbewerbern ausgesprochen. Ihnen müsse die Wiedereinreise nicht nur nach Deutschland, sondern auch in den gesamten Schengenraum auf Lebenszeit verweigert werden,

11. <https://www.welt.de/politik/deutschland/plus183478734/Freiburg-OB-Martin-Horn-ueber-die-mutmassliche-Gruppenvergewaltigung.html> natürlich stellen junge geflüchtete Männer eine Risikogruppe dar....

12. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article183475372/Landfriedensbruch-Geldstrafen-fuer-Asylbewerber-nach-Protest-bei-Abschiebung.html>

13. <https://www.sueddeutsche.de/politik/pakistan-asia-bibi-islamismus-1.4202165> Pakistans Regierung betreibt ein Verwirrspiel um das Schicksal der Christin Asia Bibi, die 2010 wegen Blasphemie zum Tode verurteilt wurde.

14. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltchronik/1000922_Asia-Bibi-ist-weiter-in-Pakistan.html

7. November 2018

1. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article183408370/Buergerkriegsfluechtlinge-Zahl-der-freiwilligen-Syrien-Rueckkehrer-mehr-als-verdoppelt.html>? Aus vielen Ländern kehren Syrer zurück – zuletzt auch vermehrt aus Deutschland: Bis Ende Oktober waren es nach WELT-Informationen auf niedrigem Niveau mehr als doppelt so viele wie 2017. In der Union wächst die Kritik am Abschiebungsstopp.... Seit dem Jahr 2012 darf niemand in das vom Bürgerkrieg verheerte Land zurückgebracht werden; das gilt auch für Schwerkriminelle oder Terroristen. Das Auswärtige Amt begründet dies mit der allgemeinen Sicherheitslage... In den vergangenen Jahren sorgten auch immer wieder Berichte über Heimataufenthalte von syrischen Flüchtlingen für Aufsehen. Folgen hat das aber nur bei Asylbewerbern, deren Verfahren noch nicht abgeschlossen ist. Denen nimmt das BAMF dann nicht mehr ab, dass sie Schutz vor Verfolgung suchten, und lehnt ihre Anträge ab. Anerkannte Asylbewerber dürfen hingegen vorübergehend nach Syrien reisen. Aus den Nachbarländern Syriens – Libanon, Jordanien, Irak und der Türkei – sind bereits wieder Hunderttausende zurückgekehrt, seitdem der größte Teil des Landes von den Islamistenmilizen befreit wurde.... Je länger die eigentlich nur bis zum Kriegsende aufgenommenen Syrer in Deutschland bleiben, desto unwahrscheinlicher wird eine Rückkehr. Anders als die übrigen großen Aufnahmeländer in der Nachbarschaft Syriens macht die Bundesrepublik Flüchtlinge nach kurzer Zeit zu Einwanderern. Der eigentlich nur befristet gewährte Schutz mündet schon nach drei Jahren fast immer in eine Aufenthaltserlaubnis. Gut Integrierte haben bereits nach drei Jahren einen Rechtsanspruch auf eine Niederlassungserlaubnis, weniger gut Integrierte nach fünf Jahren. Wer keine Straftaten begeht, kann acht Jahre nach dem Asylantrag schon die deutsche Staatsbürgerschaft beantragen.

2. <https://derstandard.at/2000090817448/UNO-Migrationspakt-Kurz-will-keinen-schwammigen-Migrationsbegriff> die Ablehnung des UN-Migrationspakt bekräftigt. Ob diesem Beispiel nun andere Staaten folgen, sei deren Entscheidung >>> *mehr siehe unten bei 3. & 4. November >>*

3. <https://derstandard.at/2000090838249/UNO-Migrationspakt-Vereinte-Nationen-widersprechen-Kritik> vgl. hingegen : <https://kurier.at/politik/inland/un-migrationspakt-beschaedigung-oder-meilenstein-fuer-oesterreich/40031126> Ein auf Völkerrecht spezialisierter EU-Diplomat ... bzw

https://www.wienerzeitung.at/meinungen/gastkommentare/999744_Kein-guter-Pakt.html bzw :

4. <https://www.srf.ch/news/schweiz/wie-wirkt-soft-law-wirklich-uno-migrationspakt-ist-kein-reiner-papiertiger>

5. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/1000695_Slowenien-koennte-Oesterreichs-Beispiel-folgen.html

6. <https://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/UNO-Migrationspakt-Kneissl-verteidigt-Enthaltung-OEsterreichs;art391,3056426>
7. <https://www.nachrichten.at/oberoesterreich/muehlviertel/Gallneukirchner-Pfarrer-wehrt-sich-gegen-die-Abschiebung-seines-Mesners;art69,3055567>
8. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article183429356/Autoritarismus-Studie-2018-Erhebung-zu-Fremdenhass-hat-ein-Manko.html> Jeder dritte Deutsche vertritt ausländerfeindliche Positionen, Hass gegenüber Muslimen nimmt zu. Ein Extremismusforscher äußert in WELT aber deutliche Kritik an der Erhebung. Ein Punkt ist für ihn gar unseriös.... Tatsächlich zeigt ein Blick in die Statistik, dass die Zustimmungswerte in den vergangenen Jahren sogar sanken. Und zwar in allen oben genannten Bereichen.... Einige Thesen seien zudem zu weich formuliert, um als Indizien für Ausländerfeindlichkeit zu gelten. Dazu zählt Jesse die Aussage: „Wenn Arbeitsplätze knapp werden, sollte man die Ausländer wieder in ihre Heimat zurückschicken.“ Viele Bürger stimmten einer solchen Aussage zu, weil sie es schlicht nicht anders kannten – und nicht aus bewusster Fremdenfeindlichkeit.... **„79,1 % der Befragten lehnen Großzügigkeit bei der Prüfung von Asylanträgen ab“, heißt es zur Erklärung. Ganz so, als ob ein Pochen auf rechtsstaatliche Kriterien ein Beleg für Feindlichkeit gegenüber Asylbewerbern sei.**
9. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article183467404/Umfrage-Mehrheit-der-Deutschen-will-Merkels-Abgang-auch-als-Kanzlerin.html>
10. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/1000498_Zwei-Muslima-schreiben-US-Geschichte.html wurden erstmals gewählt...s.u. >>>
11. <https://kurier.at/wirtschaft/konjunktur-in-deutschland-kuehlt-sich-merklich-ab/400316922>
12. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/oesterreich/politik/1000429_Erfolgsmoedell-Migrant.html Josef Missethon macht Migranten in ganz Österreich jobfit. Für sein neuestes Projekt zog es ihn erstmals in die Stadt.
13. <https://www.welt.de/regionales/sachsen/article183470126/Verwaltungsgericht-Tatverdächtiger-kann-abgeschoben-werden.html>?
14. <https://www.welt.de/regionales/baden-wuerttemberg/article183453500/Junger-Fluechtling-muss-nach-Messerangriff-in-Haft.html>?
15. <https://www.nachrichten.at/nachrichten/chronik/Nach-Bluttat-in-Asylheim-Gericht-entscheidet-ueber-Einweisung;art58,3056361>
16. <https://kurier.at/politik/ausland/eu-wahl-2019-das-prinzip-spitzenkandidat-wackelt/400316451>
17. <https://kurier.at/politik/inland/finnischer-premier-sipilae-lobt-oesterreichs-eu-vorsitz/400317603>

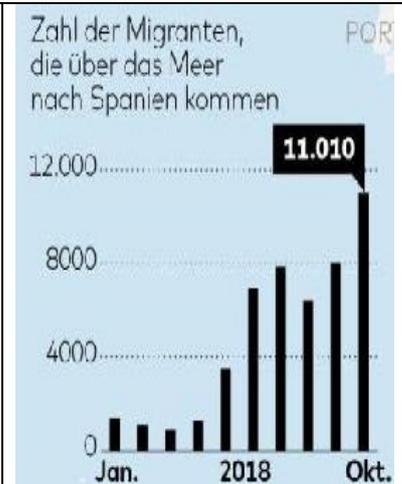
GEOPOLITIK

1. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5525952/Tuerkei-beginnt-Integration-von-Millionen-Syrern>? Ieben Jahre nach Ausbruch des syrischen Bürgerkrieges hat die Regierung der Türkei, wo mehr als 3,5 Millionen Kriegsflüchtlinge leben, eine grundlegende Feststellung getroffen: Die Syrer werden auf unbestimmte Zeit im Lande bleiben. Also müssen sie ins Schulwesen und in den Arbeitsmarkt eingegliedert und die verbleibenden Flüchtlingslager fast ausnahmslos geschlossen werden.
2. <https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5526016/Kurze-scharfe-Rezession-in-der-Tuerkei>
3. (<https://derstandard.at/2000090024939/Die-Ergebnisse-Das-Repraesentantenhaus-und-der-Senat> >>> mit **USA - KARTEN**

4. <https://www.srf.ch/news/infografik/zwischenwahlen-in-den-usa-infografik-hier-haben-die-demokraten-sitze-hinzugewonnen> KARTEN interaktiv
5. <https://kurier.at/politik/ausland/usa-die-ergebnisse-der-midterm-elections-2018-im-ueberblick/400317135> KARTEN... auch bev.proportionale Darstellungen !
6. <https://kurier.at/politik/ausland/was-das-us-wahlergebnis-fuer-trumps-regieren-bedeutet/400317462>
7. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/1000744> Volle-Kraft-auf-Blockade.html mit KARTE
8. <https://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Demokraten-gewinnen-Repraesentantenhaus-Republikaner-behalten-den-Senat;art391,3056355> Die wichtigsten Themen seien für die US-Bürger Einwanderung, die Gesundheitsversorgung und die Wirtschaft.
9. <https://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Politische-Leidenschaft-ist-wiedererwacht-Pressestimmen-zur-US-Wahl;art391,3056500>
10. <https://www.sueddeutsche.de/politik/midterms-usa-ergebnisse-1.4200301> Lehren aus der Wahl.. 4 Bundesstaaten rücken in den Mittelpunkt...
11. <https://derstandard.at/2000090916923/OSZE-Elf-Millionen-US-Buerger-waren-von-Wahl-ausgeschlossen>
12. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/1000747> Die-Legislative-in-den-USA.html eine Zusammenfassung

6. November 2018

1. <https://www.welt.de/politik/ausland/article183204388/Sozialistische-Regierung-Spaniens-neue-Haerte-gegenueber-Fluechtligen.html?wtrid=onsite.onsitesearch> Mehr als 10.000 Menschen gelangten im Oktober nach Spanien. So viele wie noch nie zuvor. Jetzt rüstet die sozialistische Regierung in Madrid Grenzpolizisten in Marokko auf – und verabschiedet sich von der Willkommenskultur. ... Spanien ist das Haupteinfallstor für Migranten nach Europa geworden, auch weil Italien seine Häfen gesperrt hat. Zwischen Januar und Mitte Oktober dieses Jahres erreichten 41.646 Menschen die spanische Mittelmeerküste, das sind dreimal so viele wie im Vorjahr. Obwohl die meisten der Ankömmlinge im Grunde in andere Länder weiterziehen wollen, bleibt ein beträchtlicher Teil von ihnen im Land hängen und vergrößert die Gruppe der sogenannten „sin papeles“, der Menschen ohne Papiere, von denen es in Spanien mehr als eine Million gibt.



Längst hat die sozialistische Regierung bei der Flüchtlingspolitik eine Kehrtwende eingeschlagen. Zwischen Juni und August ließ der neue Regierungschef entgegen anderslautenden Ankündigungen mehr als 19.000 Menschen in ihre Heimatländer zurückfliegen. In den ersten fünf Monaten des Jahres, als noch die Konservativen mit Mariano Rajoy an der Spitze in Spanien regierten, wurden nur rund 8000 Flüchtlinge ausgewiesen.... die Kooperation mit Marokko auszubauen....spanischen Exklaven Ceuta und Melilla auf nordafrikanischem Boden schützen. Seit Jahresbeginn haben es 5200 Schwarzafrikaner geschafft, die sechs Meter hohen, mit Natodraht bespannten Grenzzäune zu überwinden.

2. <https://k.at/headlines/mehr-als-100000-migranten-ueberquerten-heuer-mittelmeer/400315983> >>> siehe Daten <https://data2.unhcr.org/en/situations/mediterranean>

Most common nationalities of Mediterranean sea and land arrivals from January 2018

Country of origin	Data date	Population	
Guinea	31 Oct 2018	11.2%	10,223
Syrian Arab Rep.	31 Oct 2018	10.1%	9,182
Morocco	31 Oct 2018	9.1%	8,329
Mali	31 Oct 2018	8.8%	7,993
Afghanistan	31 Oct 2018	7.6%	6,902
Iraq	31 Oct 2018	7.5%	6,851
Tunisia	31 Oct 2018	5.8%	5,239
Côte d'Ivoire	31 Oct 2018	5.2%	4,716
Others	31 Oct 2018	4.7%	4,324
Algeria	31 Oct 2018	4.4%	3,969

- 3 <https://www.nachrichten.at/nachrichten/weltspiegel/Tausende-Migranten-kehren-aus-Griechenland-in-Heimatlaender-zurueck;art17,3055633> Allein im Oktober seien es 1.105 Menschen gewesen. Sie seien vor allem nach Albanien, in den Irak, den Iran, Algerien und nach Pakistan zurückgekehrt. ...Bevor die Flüchtlinge ins Flugzeug steigen, bekommen sie zudem zwischen 500 und 1.500 Euro Starthilfe für das Leben in ihren Heimatstaaten.... Dennoch sind... in Hotspots und anderen Lagern harren zurzeit knapp 20.000 Menschen aus.
- 4 https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/1000279_Katastrophale-Zustaende-in-Fluechtlingscamps.html in Griechenland

- 5 PRO <https://derstandard.at/2000090700001/Migration-Kurz-hat-eine-rote-Linie-ueberschritten> &
- 6 CONTRA <https://derstandard.at/2000090766863/Auf-der-anderen-Seite-der-roten-Linie> Wir bräuchten einen anderen Pakt wenn wir in Marrakesch sehen werden, wie viele andere Staaten den gleichen Rückzieher machen.... Zur Lösung dieses Problems bräuchte man einen UN-Pakt, der die Souveränität der Failed States, jene ihrer korrupten Herrschaftsklasse, einschränken kann, um eine prosperierende Entwicklung überhaupt zu ermöglichen. >>> vgl auch 3.11.>>
<https://derstandard.at/2000090556671/Was-spricht-fuer-den-Migrationspakt-was-gegen-ihn> >>

- 7 <https://www.welt.de/politik/deutschland/article183378302/Studie-Migration-Populismus-sieht-Fluechtlinge-nicht-als-Ursache-fuer-Rechtsruck-in-Europa.html?wtrid=onsite.onsitesearch>
- 8 <https://derstandard.at/2000090764224/Wer-mehr-kann-ist-zu-mehr-verpflichtet> ? Gesinnungsethiker oder Verantwortungsethiker? Die Debatte bedient sich eines semantischen Tricks: Gesinnung ist verstaubte Prinzipienreiterei, Verantwortung vernünftig....
- 9 <https://www.cicero.de/innenpolitik/peter-sloterdijk-luegenaehter-interview-stellungnahme-angela-merkel> „Mit dem Islam lässt sich keine authentische Zivilgesellschaft führen“, sagte Sloterdijk seinerzeit. Die Regierung habe sich „in einem Akt des Souveränitätsverzichts der Überrollung preisgegeben.“ Diese Abdankung gehe „Tag für Tag weiter“.... „Frau Merkel hat es in einer jetzt knapp dreizehnjährigen Regierungszeit fertig gebracht, eine Stimmung der Alternativlosigkeit über das Land zu verhängen. Ich deute das als ein Mitbringsel aus ihrer DDR-Jugend, diese real existierende Parodie eines Einparteiensystems. Ich glaube, dass sie diese Aura der Ein-Partei-Wirtschaft um sich herum verbreitet und das Land mit einem Grundgefühl der Unmöglichkeit eines Wechsels infiziert hat.“

- 10 <https://www.nachrichten.at/oberoesterreich/Gallneukirchner-Mesner-soll-abgeschoben-werden;art4,3055474>
- 11 <https://kurier.at/wirtschaft/fuer-mittelschicht-ist-wohnungseigentum-deutlich-weniger-erschwinglich-als-2006/400316151>
- 12 <https://www.nachrichten.at/oberoesterreich/Pflegeheime-an-der-Belastungsgrenze;art4,3053538>

- 13 <https://www.heute.at/oesterreich/niederoesterreich/story/Wegen-Gebet--17-Jaehriger-verpruegelte-Lehrer-43660178>

- 14 <https://www.krone.at/1803365> 200 Massengräber im Irak...Zeugen der IS-Herrschaft
- 15 <https://www.sueddeutsche.de/politik/pakistan-unser-land-ist-in-eine-sehr-gefaehrliche-lage-geraten-1.4198210>

1. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/europa/europastaaten/1000312_Macron-will-wahre-europaeische-Armee.html
2. <https://www.sueddeutsche.de/politik/flucht-in-die-usa-mittelamerikanische-staaten-wollen-gegen-fluechtlingstrecks-vorgehen-1.4198644>
3. <https://derstandard.at/2000090722986/EU-Kommissar-Hahn-fuer-Ende-der-Beitrittsgespraechе-mit-Tuerkei>
4. <https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5525363/Warum-Erdogans-Arm-weit-reicht?>

5. November 2018

1. <https://www.welt.de/regionales/nrw/article183303566/Abschieben-um-der-Zuwanderer-willen.html>
2. <https://www.tichyseinblick.de/kolumnen/spahns-spitzwege/pakt-und-panik-der-un-migrationspakt/>
Wer den Pakt unterzeichnet, unterwirft sich seinen Zielen durch seine Selbstverpflichtung. Er öffnet der kaum noch zu steuernden Einwanderung selbst dann Tür und Tor, wenn dies nicht seine ursprüngliche Absicht gewesen sein sollte. ... als Österreichs türkisblaue Regierung nun ankündigte, das Vertragswerk nicht zu zeichnen, gerieten jene, die wie Jean-Claude Juncker und Angela Merkel davon träumten, dass sich die EU fast geschlossen an die Spitze der Bewegung setzen würde, in Panik. „Compact“ kann auch als „Vertrag“ übersetzt werden, „safe“ als „zuverlässig“, „orderly“ als „geregelt“ oder „methodisch“ und „regular“ als „ständig“, „gleichmäßig“ oder „fortlaufend“. Selbst „migration“ ist nicht eindeutig. Der englische Begriff steht nicht nur für „Wanderung“, sondern auch für „Auswanderung“.
3. <https://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/Migrationspakt-Schoenborn-kritisiert-die-Regierung;art385,3052325>
4. <https://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/daniela-reim-wanderarbeiter-1.4194226> in Deutschland
5. <https://kurier.at/politik/inland/wie-geht-es-mit-der-mindestsicherung-weiter/400314870>
6. <https://www.heute.at/politik/news/story/12-Stunden-Tag--sterreich-Ministerium-prueft-Verstoe-e-50393911>
7. <https://www.welt.de/wirtschaft/article183291058/Armut-und-Reichtum-Die-deutsche-Mittelschicht-zerrieben-zwischen-Arm-und-Reich.html> Die Mittelschicht hierzulande ist in Bedrängnis – und das offenbar nicht nur gefühlt, sondern auch ganz real. Die Zahl der Menschen, die in Haushalten mit mittlerem Einkommen leben, ist in den vergangenen Jahren zurückgegangen, während die Zahl derjenigen, die in armen und reichen Haushalten leben, steigt
8. https://www.deutschlandfunk.de/verteilungsbericht-2018-zahl-der-armen-steigt-mittelschicht.1766.de.html?dram:article_id=432364 Dem Verteilungsbericht nach lebten 1991 gut elf Prozent aller Personen hierzulande in armen Haushalten, 2015 seien es knapp 17 Prozent gewesen. Zurückzuführen sei der Anstieg vor allem auf die Zuwanderung, sagt Anke Hassel, wissenschaftliche Direktorin des WSI. Die Gefahr sei dabei, „dass wir auf eine segmentierte Gesellschaft hinauslaufen, wo die in Deutschland geborenen sich durchaus auch gute auf dem Arbeitsmarkt zurecht finden.
>>> als AUDIO-file!
9. <https://derstandard.at/2000090629953/SoziologeGuengoer-Muslimsein-wird-als-Selbstaufwertung-empfunden?ref=rec>
10. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article183338024/Nach-Gruppenvergewaltigung-Kretschmann-sieht-Handlungsbedarf-bei-problematischen-Asylbewerbern.html> Man müsse in der Lage sein, schnell zu reagieren – nicht erst, wenn Schwerstverbrechen begangen worden seien. Bislang sind Abschiebungen von straffällig gewordenen Syrern in ihre Heimat nicht möglich. Kretschmann hält das aber nicht für das drängendste Problem. Erst einmal müssten die Täter

dingfest gemacht und nach deutschem Strafrecht verurteilt werden. Dann könnten sie irgendwann abgeschoben werden, wenn es die Verhältnisse denn zuließen,

11. <https://www.krone.at/1802870> ist jeder zweite Dealer ausländischer Staatsbürger. Die meisten Drogenkriminellen stammen aus Afghanistan, gefolgt von Nigeria und Serbien. Innerhalb der letzten zehn Jahre stieg der Anteil der Ausländer, die Verbrechen im Drogenbereich begehen, von 40 auf mehr als 52 Prozent
12. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article183239528/Integrationskurse-sollen-Antisemitismus-bei-Migranten-vorbeugen.html>? Problem eines zugewanderten arabisch-islamischen Antisemitismus“ auf Deutschland zukommen.
13. https://www.deutschlandfunkkultur.de/schwieriges-verhaeltnis-von-juden-und-muslimen-in-europa.3720.de.html?dram:article_id=428494
14. <https://www.welt.de/politik/ausland/article183280942/Christin-Asia-Bibi-Pakistanische-Behoerden-inhaftieren-Hunderte-Demonstranten.html>

GEOPOLITIK

1. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/1000242_Mit-aller-Macht-gegen-den-Iran.html
2. <https://derstandard.at/2000090653162/Haerteste-US-Sanktionen-gegen-den-Iran-in-Kraft-getreten>
3. <https://kurier.at/politik/ausland/warum-iranische-oeltanker-vollstaendig-vom-radar-verschwinden/400314534>
4. <http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/neue-sanktionen-verschaerfen-die-wirtschaftskrise-in-iran-15875565.html>
5. https://www.deutschlandfunk.de/atomabkommen-mit-dem-iran-eu-muss-schleunigst-zur.720.de.html?dram:article_id=432419 EU und die Sanktionen der USA gegen den Iran

4. November 2018

1. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article183219090/Mittelmeerroute-Zahl-der-illegalen-Migranten-noch-ueber-Vorkrisenniveau.html> **Noch immer liegt die die Zahl illegaler Einwanderer, die über das Mittelmeer nach Europa kommen, höher als vor der Migrationskrise.** Anders als vor der Migrationskrise ist aber inzwischen ein anderes Land zum wichtigsten Anlaufpunkt geworden. ... Während 2018 bis Ende Oktober rund 100.000 Migranten über das Mittelmeer nach Europa kamen, waren es laut einer Auswertung der Internationalen Organisation für Migration (IOM) für WELT AM SONNTAG im gesamten Jahr 2013 nur rund 89.000 Ankünfte.... Im Jahr 2014 verdreifachten sich nach den IOM-Angaben die Ankünfte auf 252.000. Das sollte 2015 um das Vierfache übertroffen werden: 1,017 Millionen Migranten kamen in dem Jahr über das Mittelmeer. 2016 (367.000) und 2017 (178.000) gingen die Ankünfte wieder deutlich zurück.... Während 2013 nur 3041 Migranten über spanische Küsten nach Europa kamen, waren es im laufenden Jahr schon 47.433 und damit fast genauso viele wie an allen übrigen (Italien, Griechenland, Malta, Zypern) zusammen. ... Die Zahl der Ankömmlinge beschleunigte sich weiter: Im September seien es 270 pro Tag gewesen, im Oktober 360. Während neben Spanien auch in Griechenland die illegale Migration in diesem Jahr wieder zunimmt, hat sie in Italien stark abgenommen.... **In der Zeit von 2013 bis heute nahm Deutschland sogar fast so viele Asylbewerber auf, wie insgesamt an der Mittelmeerküste ankamen.** Laut den WELT AM SONNTAG vorliegenden IOM-Daten kamen in dem Zeitraum rund zwei Millionen Migranten (2,002 Mio.) in Griechenland, Italien, Spanien, Zypern und [Malta](#) an. In Deutschland wurden seither bis Ende September laut BAMF rund 1,9 Millionen Asylanträge (1,917 Mio.) gestellt. ... Dabei wird ausgeblendet, dass die in den Küstenstaaten ankommenden Migranten mehrheitlich unerlaubt weiterreisen, Dublin hin oder her. Deswegen gab es in Italien laut Eurostat zwischen 2008 und 2014 jährlich nur zwischen 11.000 und 35.000 und seither um die 80.000 Asylentscheidungen jährlich... **Nach wie vor kann die große**

Mehrheit der abgelehnten Asylbewerber nicht abgeschoben werden, etwa wegen ungeklärter [Identität](#). Wie das Bundesinnenministerium auf eine Linkspartei-Anfrage mitteilte, **legten 58 % der volljährigen Asylsuchenden im ersten Halbjahr 2018 keine Identitätspapiere vor**. Dem BAMF sei bekannt, dass sich ein Teil der Bewerber „seiner Identitätspapiere bewusst“ entledige, „um vermeintlich hierdurch die Chancen im Asylverfahren zu erhöhen“. Die Chancen auf einen Schutztitel steigen durch eine ungeklärte Identität nicht, doch wenn es nicht auf anderem Wege gelingt, den Herkunftsstaat festzustellen, ist eine Abschiebung ausgeschlossen..... Während Syrer nur zu 21 % und Türken zu 24 % keine Papiere mitbrachten, kamen laut BMI 88 % der Afghanen, 89 % der Eritreer und 95 % der Algerier ohne Ausweis an. Unter Nigerianern, Somaliern, Guineern und Gambiern waren sogar 97 bis 99 % ohne Identitätsdokument. >>> *gesichert via [wayback-machine](#) >>*

2. <https://derstandard.at/2000090625298/Zuwanderung-nach-Europa-noch-immer-ueber-Vorkrisenniveau>

3. <https://www.krone.at/1801367> **Jetzt kommen ganz andere !** ... aktuellsten Informationen der Verbindungsoffiziere über die Lage im bosnisch-kroatischen Grenzgebiet bei Velika-Kladusa, 224 Kilometer von Spielfeld entfernt. Ihre Analyse: Ein Durchbruchversuch von „mindestens 20.000 Migranten“ an diesem Grenzübergang Richtung Mitteleuropa könnte kurz bevorstehen.... es gibt *Entwicklungen, [die Sorgen bereiten](#)*, meinen die Beamten: „Jetzt kommen andere - keine Familien mehr, und es sind kaum noch Frauen dabei. 95 % dieser Migranten, die da durchbrechen wollen, sind junge Männer, fast alle mit Messer bewaffnet. Auf einen Grenzpolizisten wurde bereits eingestochen.“ (**Siehe VIDEO** eingebunden im Artikel >>>). ... Unter den in Bosnien wartenden Zuwanderern wären auch keine Syrer mehr: „Die Masse kommt aus Pakistan. Und es sind viele Iraner, Algerier, Marokkaner.“ Ihr Ziel sei auch nicht Österreich: „Die Migranten wollen nach Deutschland, weiter in skandinavische Länder. Österreich hat für sie mittlerweile einen zu schlechten Ruf.“... soll ein Durchbruch in Velika-Kladusa allein schon deshalb verhindert werden, damit dies nicht zu einem [Signal für den Aufbruch](#) weiterer zehntausender Migranten wird. >>> + [vgl. weitere VIDEOS](#) >>>

4. <https://kurier.at/politik/ausland/uno-migrationspakt-widerstand-auch-in-kroatien-und-slowenien/400314066>

5. <https://www.krone.at/1801820> auch Polen vor Rückzug aus UN-Migrationspakt...

6. https://www.deutschlandfunk.de/cdu-spahn-will-uno-migrationspakt-genau-prufen.1939.de.html?drn:news_id=942166

7. <https://www.krone.at/1802111> CDU-Kanzlerbewerber will Debatte über Migrationspakt im Parlament

8. <https://kurier.at/politik/inland/planmaessige-migration-bemerkenswerte-wortwahl-der-regierung/400313607>

9. <https://kurier.at/politik/inland/fischer-zu-migrationspakt-oesterreich-ist-ein-fehler-passiert/400313718>

10. <http://www.faz.net/aktuell/politik/merkels-erbe/jens-spahn-unser-ziel-muessen-40-prozent-sein-15873144.html> ... bei Wahlen ... focus auf Migrationsfrage....

11. <https://kurier.at/politik/ausland/mehrheit-der-deutschen-will-merz-als-cdu-chef/400314039>

12. <http://www.faz.net/aktuell/politik/merkels-erbe/kramp-karrenbauer-nennt-armutsproblem-sozialen-sprengsatz-15872202.html>

13. <http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/diginomics/die-arbeit-geht-uns-sicher-nicht-aus-15872194.html>

14. (<https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5523484/Migrationspakt-Her-damit>) ... Zuwanderung ist in Österreich lang nicht organisiert worden. Sie ist uns passiert. Jahrzehntlang hat es nur jährliche Quoten für Zuwanderer gegeben. Erst im Juli 2010, mit der Einführung der Rot-Weiß-Rot-Karte, hat sich das geändert: Seither wird bei der Zuwanderung aus Drittstaaten auf die Qualifikation von Migranten für den Arbeitsmarkt geachtet.... Die einheimische Erwerbsbevölkerung wird beträchtlich schrumpfen, sofern es zu keiner Erhöhung des Pensionsantrittsalters kommt. Die

Anzahl der 20- bis 65-Jährigen nimmt bis zum Jahr 2060 von 61,7 auf 52,9 % ab, jene der Über-65-Jährigen von 18,6 auf 28,1 % zu.... Theoretisch wäre zur Aufrechterhaltung der Wirtschaftsleistung auch eine längere Lebensarbeitszeit mittels Koppelung der Pensionen an die steigende Lebenserwartung möglich. Praktisch ist ein Arbeitsmarkt für Ältere aber nicht in Sicht. Und der Widerstand gegen eine Anhebung des Pensionsalters ist noch größer als der gegen qualifizierte Zuwanderung. **Realpolitisch einfacher umsetzbar ist also die qualifizierte Zuwanderung. Eine Gesamtstrategie dafür würde humanitär begründete Zuwanderung, die in der Genfer Flüchtlingskonvention geregelt ist, ausschließen.** Sie würde dafür wirtschaftlich motivierte Zuwanderung aktiver handhaben: bessere berufliche Qualifikation, Sprachkenntnisse, Investitionspläne oder Erfahrung in Mangelberufen würde den ökonomischen Nutzen von Zuwanderung erhöhen und die Integrationskosten reduzieren. >>> dazu ad Pensionssystem <https://diepresse.com/home/meinung/kommentare/leitartikel/5524159/Der-blinde-Fleck-auf-der-tuerkisblauen-Reformagenda> und <https://diepresse.com/home/innenpolitik/5524155/Kinder-kriegen-bringt-weniger-Geld-und-Pensionseinbussen> bzw mit der Studie https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5521235/PensionsRanking_Oesterreich-nur-im-hinteren-Drittel und dazu https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5522365/Schlicht-falsch_Pensionistenverband-kritisiert-MercerStudie

15. <https://www.sueddeutsche.de/news/panorama/kriminalitaet---plauen-jungs-bedrohen-frau-mit-spielpistolen-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-181104-99-656582>
16. <https://derstandard.at/2000090615269/Stahlseil-ueber-Bahngleise-Deutschland-ist-vor-einem-Monat-Anschlag-entgangen> >>> vgl. diese Meldung schon am 30.10. ! >> <https://diepresse.com/home/ausland/welt/5521308/ICESTrecke-bei-Nuernberg-manipuliert-Drohschreiben-entdeckt> ...bzw vgl. <https://www.watson.ch/wissen/schweiz/982459207-terror-in-europa-und-der-schweiz-seit-1970-diese-fakten-sollte-man-kennen> bzw. <https://www.start.umd.edu/gtd/> Terrorist datenbank !
17. <https://www.sueddeutsche.de/politik/pakistan-asia-bibi-islamismus-1.4194942> Regierung gibt Islamisten nach ... Christin weiter in Haft
18. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltchronik/999792_Mob-im-Blutrausch.html die Politik wirkt hilflos ..Das islamische Pakistan mit seinen rund 200 Millionen Einwohnern ist seit mehr als einem Jahrzehnt Schauplatz religiöser Gewalt ...Bereits der Vorwurf der Gotteslästerung bedeutet Lebensgefahr ...**2015 musste sich sogar ein Gericht mit der Frage befassen, ob die Kritik an Pakistans strengen Blasphemie-Gesetzen nicht bereits einen Akt der Gotteslästerung darstellt.**
19. https://www.deutschlandfunk.de/nigeria-proteste-und-radikalisierung.799.de.html?dram:article_id=432173 Shiitische Milizen in der Hauptstadt ... Militär greift ein
20. https://www.deutschlandfunk.de/gesellschaftsforschung-wie-gefuehle-politik-machen.1184.de.html?dram:article_id=427800 auch als AUDIO file...
21. https://www.deutschlandfunk.de/alternative-fuer-deutschland-hat-die-afd-ihren-zenit.720.de.html?dram:article_id=432196 überschritten ?
22. https://www.deutschlandfunk.de/parteien-in-frankreich-erstarken-der-neuen-rechten.724.de.html?dram:article_id=432253
23. <https://www.welt.de/politik/ausland/article183232468/Europawahl-Umfrage-Partei-von-Marine-Le-Pen-ueberholt-Frankreichs-Praesident-Macron.html> Für den rechten Block aus vier Parteien in Frankreich würden der Umfrage zufolge 30 Prozent der Befragten stimmen.
24. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article183232324/Forsa-Umfrage-SPD-sinkt-auf-13-Prozent-Gruene-steigen-auf-24.html>
25. <https://www.sueddeutsche.de/politik/zwischenwahlen-so-ticken-die-us-waehler-1.4191151> >> siehe oben 7.11. >>>
26. <https://www.srf.ch/sendungen/mitenand/fluechtlinge-im-libanon-mit-lebensmittelpaketen-durch-den-winter-2> + **PODCAST-file !**

<https://orf.at/stories/3076941/> Italien 4.Nov 1918

3. November 2018

1. https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5523612/Migration_Kurz-stellt-sich-gegen-Van-der-Bellen
2. <https://kurier.at/politik/inland/kurz-nein-zum-migrationspakt-nach-eingehender-pruefung/400313484>
3. <https://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/Kurz-verteidigt-Nein-zu-UNO-Migrationspakt;art385,3052109>
4. <https://derstandard.at/2000090556671/Was-spricht-fuer-den-Migrationspakt-was-gegen-ihn> eine **Auflistung von PRO & CONTRA – Argumenten dazu**
5. <http://www.un.org/depts/german/migration/A.CONF.231.3.pdf> >>> Punkt 14: [...] Wir verpflichten uns, den multilateralen Dialog im Rahmen der Vereinten Nationen durch einen periodischen und wirksamen Folge- und Überprüfungsmechanismus fortzusetzen, der sicherstellt, dass die in diesem Dokument enthaltenen Worte in konkrete Taten zum Nutzen von Millionen von Menschen in allen Regionen der Welt umgesetzt werden. [...]... ferner die Ziele 14 - 23: 14. Verbesserung des konsularischen Schutzes und der konsularischen Hilfe und Zusammenarbeit im gesamten Migrationszyklus / 15. Gewährleistung des Zugangs von Migranten zu Grundleistungen / 16. Befähigung von Migranten und Gesellschaften zur Verwirklichung der vollständigen Inklusion und des sozialen Zusammenhalts / 17. Beseitigung aller Formen der Diskriminierung und Förderung eines auf nachweisbaren Fakten beruhenden öffentlichen Diskurses zur Gestaltung der Wahrnehmung von Migration / 18. Investition in Aus- und Weiterbildung und Erleichterung der gegenseitigen Anerkennung von Fertigkeiten, Qualifikationen und Kompetenzen / 19. Herstellung von Bedingungen, unter denen Migranten und Diasporas in vollem Umfang zur nachhaltigen Entwicklung in allen Ländern beitragen können / 20. Schaffung von Möglichkeiten für schnellere, sicherere und kostengünstigere Rücküberweisungen und Förderung der finanziellen Inklusion von Migranten / 21. Zusammenarbeit bei der Ermöglichung einer sicheren und würdevollen Rückkehr und Wiederaufnahme sowie einer nachhaltigen Reintegration / 22. Schaffung von Mechanismen zur Übertragbarkeit von Sozialversicherungs- u. erworbenen Leistungsansprüchen / 23. Stärkung internationaler Zusammenarbeit und globaler Partnerschaften für eine sichere, geordnete und reguläre Migration >> auch in diesem VIDEO : https://www.youtube.com/watch?v=TIUp_A9Smt8
6. https://www.wienerzeitung.at/meinungen/gastkommentare/999744_Kein-guter-Pakt.html !
7. <https://www.nzz.ch/meinung/der-falsch-verstandene-pakt-ld.1433451> Widerstand formiert sich... **es stellt sich schon die Frage, was eigentlich der Zweck dieser angeblich so harmlosen Übung ist.** Warum, abgesehen von der Beschäftigungs- und Reisegelegenheit für Beamte und Aussenpolitiker, wird ein dicker Papiertiger geschaffen, wenn dieser doch zu gar nichts verpflichtet? Die Antwort wird im Dokument selbst angedeutet: **Man vollziehe diesen historischen Schritt**, heisst es dort, im vollen Bewusstsein, dass diese globale Vereinbarung «ein **Meilenstein ist, aber noch nicht das Ende unserer Bemühungen**». Der «Compact» hat also im Moment keine rechtliche Bindungskraft, aber er soll durchaus **eine Wirkung haben und auf ein Ziel hinführen**..... Und was ist dieses Ziel? Das ganze Dokument atmet den Geist einer politischen Rehabilitierung der Migration, die als historische Tatsache und als Quelle von Prosperität, Innovation und nachhaltiger Entwicklung in einer globalisierten Welt dargestellt wird. Migranten erscheinen in der Vereinbarung überwiegend als Opfer von Umständen, obschon es hier gar nicht um Flüchtlinge geht, für welche die unbestrittenen Bestimmungen der Flüchtlingskonvention gelten. Der Migrationspakt soll sicherstellen, dass diese «Opfer» auf dem Weg in ihre Zielländer sicher sind, dass ihre Grundrechte garantiert sind und dass die Integration in den Zielländern erleichtert wird.... Die Autoren des Dokuments übersehen allerdings, dass die Bereitschaft, die Migration als Tatsache hinzunehmen, im gegenwärtigen politischen Klima in Europa und den USA keineswegs eine unbestrittene Grundhaltung ist. Die Kontrolle oder gar Ablehnung der Einwanderung, die Differenzierung zwischen verschiedenen Arten von Migration sind Anliegen, die von starken Wählerschichten getragen werden... **Es ist der unselige ignorante Geist hinter dem Migrationspakt, der ihn politisch brisant macht. Dass das den Autoren nicht aufgefallen ist, bestätigt nur wieder das oft hervorgebrachte Argument der Abgehobenheit der Eliten – und stärkt dieselben politischen Protestbewegungen.**
8. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/polen-wird-un-migrationspakt-wahrscheinlich-ablehnen-15871381.html>

9. <https://www.heute.at/oesterreich/wien/story/Demo-gegen-Ausstieg-aus-UN-Migrationspakt-44350179>
10. <https://www.welt.de/politik/ausland/article183220870/Umgang-mit-Fluechtlingen-Der-Faktencheck-zum-umstrittenen-Migrationspakt.html> ... Andere Auslegungen sind strittig, etwa die Frage, ob der unverbindliche Pakt auf Umwegen zum Gewohnheitsrecht werden könnte, wenn sich etwa Gerichte auf seine Inhalte berufen. ... Gleichzeitig kann niemand ausschließen, dass der Pakt zusätzliche Migration auslöst. ... Die Berliner Koalition will den Pakt unterzeichnen und schätzt die „hohe politische Signalwirkung“. Migration sei ein wesentlicher Bestandteil menschlichen Zusammenlebens.... Nun, da die öffentliche Debatte durch Österreich Fahrt aufgenommen hat, will die Regierung eilig „Falschmeldungen bekämpfen“. ...Anm.: einige Tage brauchten **deutsche Medien** um ebenfalls damit herauszukommen... s.o. bzw die Tage davor . !!! >>> und vgl. bei 1.11. unten Pkt 14 !
11. <https://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/landespolitik/Oberoesterreich-oeffnet-Landesdienst-fuer-gemeinnuetzig-taetige-Asylwerber;art383,3051300>
12. <https://derstandard.at/2000090536246/Land-Oberoesterreich-schafft-Fuenf-Euro-Jobs-fuer-Asylwerber>
13. <https://kurier.at/politik/inland/12-stunden-tag-tuerkis-blau-ueberlegt-nachschaerfungen/400313490>
14. <https://kurier.at/meinung/blau-ist-das-neue-rot/400313019> Auch wenn die Opposition dieser Regierung gern den Stempel „sozial kalt“ aufdrückt: Speziell die FPÖ setzt, um nur ja ihre Klientel nicht zu provozieren, die SPÖ-Sozialpolitik fort. Siehe auch die heurige Pensionserhöhung: Kleine Bezüge steigen – wie gehabt – überdurchschnittlich, alle über der ASVG-Höchst Pension erhalten nur einen Fixbetrag. Gleich zu Beginn dieser Regierungsperiode wurde mit der Abschaffung des Pflegeregresses eine SPÖ-Forderung umgesetzt. Ein (teurer) steuerlicher Familienbonus wird ab 2019 eingeführt. Zum Auftakt der heurigen Herbststrunde wünschte sich die Regierung von den Sozialpartnern einen spürbaren Lohnanstieg. Außerdem soll bei Gehaltsvorrückungen und Urlaubsansprüchen künftig auch die Elternkarenz angerechnet werden. Also „neoliberal“, um einen linken Kampfbegriff zu verwenden, ist das alles wahrlich nicht. Eher sozialdemokratisch wie eh und je.
15. <https://kurier.at/politik/inland/schwieriger-umfragestart-fuer-neue-spoefin-rendiwagner/400313241> Rot und Blau gleich auf...ÖVP führt mit Abstand....
16. <https://diepresse.com/home/innenpolitik/5523146/Schwieriger-Umfragestart-fuer-neue-SPOefin-RendiWagner>
17. <https://www.srf.ch/news/regional/zentralschweiz/geschichtsunterricht-am-handy-hohe-auszeichnung-fuer-lern-app-der-ph-luzern-ueber-den-holocaust>
18. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/cdu-innenpolitiker-fordert-abschiebung-nach-syrien-15871986.html> naCH Vergewaltigung in Freiburg... „Die Abschiebung von schwerstkriminellen und Gefährdern muss jetzt auch für Syrien auf den Prüfstand.“... Wenn sich die Lage in Syrien „auch nur in einzelnen Landesteilen weiter verbessert, sollten Rückführungen für einen eng begrenzten Personenkreis nicht weiter pauschal ausgeschlossen werden“, forderte Middelberg. Das müsse jedenfalls für diejenigen gelten, die nicht „aufgrund individueller Verfolgung, sondern nur wegen der allgemeinen Bedrohungslage“ ein Aufenthaltsrecht in Deutschland besitzen. „**Wo eine Abschiebung möglich ist, muss der Schutz unserer Bevölkerung Vorrang haben vor einem Bleibeinteresse von Gewalttätern.** Am Beispiel Irak sehen wir, dass solche Wege möglich sind.“
19. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article183212496/Syrien-Regierung-offenbar-vor-Neubewertung-der-Sicherheitslage.html>
20. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article183199388/Fall-Sami-A-Verbalnote-koennte-fuer-eine-Wende-sorgen.html>? Vgl. dazu früher : <https://www.cicero.de/innenpolitik/fluechtlinge-frankfurt-oder-syrer-linkspartei-ob-abschiebungen-intensivtaeter-chemnitz>
21. <https://www.nzz.ch/meinung/deutschland-braucht-jetzt-neue-koepfe-und-frische-ideen-ld.1433118> Die Wähler in Bayern und Hessen haben stellvertretend für ihre übrigen Landsleute das

Verdikt gesprochen, denn Stimmenverluste von jeweils gut 10 Prozent für Union und SPD in gleich zwei Bundesländern lassen nur eine Interpretation zu: Die Wähler wollen den Wandel in Berlin.

22. <https://www.sueddeutsche.de/politik/europaeische-union-merkels-rueckzug-muss-nicht-zum-eu-stillstand-fuehren-1.4193194>

GEOPOLITIK

1. <https://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Den-Iran-finanziell-austrocknen;art391,3051383>
2. <http://www.faz.net/aktuell/finanzen/wohin-verschwindet-irans-oel-15872169.html> ?? schließlich ist Iran der drittgrößte Ölproduzenten unter ihnen. Schon jetzt sind seine Frachtzahlen nebulös....Branchenkennern zufolge erschwert eine weitere Besonderheit die Prognosen: Viele Öl-Tanker des Landes schalten während der Fahrt ihre Ortungssysteme ab. An welchem Tag und zu welcher Stunde das Schiff seine Ladung aufgenommen habe, sei deswegen oft nicht mehr eindeutig nachvollziehbar.... Zudem könnte iranisches Öl zunächst in Asien gebunkert, anstatt auf den Markt geliefert zu werden, was die Berechnungen noch komplizierter machen würde. Denn bei Marktanalysen wird gelagertes Öl nicht berücksichtigt. So könnte Iran großen Kunden wie Indien und China Öl zur Lagerung und nicht zum direkten Verbrauch liefern.
3. (<https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5523456/Warum-die-Isolation-des-Iran-stockt>) Wenige Tage vor dem Start einer neuen amerikanischen Sanktionswelle gegen den Iran gibt sich die Regierung in Teheran kämpferisch. Washington werde es nicht schaffen, die iranischen Ölausfuhren unter eine Million Barrel pro Tag zu drücken,--- Im Mai war Trump aus dem internationalen Atomabkommen mit dem Iran ausgetreten. Neue Sanktionen, deren erste Stufe im August in Kraft traten, sollen die Islamische Republik zu Verhandlungen über ein neues, strengeres Abkommen zwingen.... Auch Irans Banken unterliegen ab Montag Sanktionen: Ausländische Banken, die Geschäftsverbindungen mit iranischen Geldhäusern unterhalten, dürfen nicht mehr in den USA aktiv sein.... Die EU will mit einer Sonderregelung dafür sorgen, dass die Handelsbeziehungen mit dem Iran nicht ganz gekappt werden. Ein sogenanntes Special Purpose Vehicle soll es europäischen Unternehmen ermöglichen, weiter mit Teheran Handel zu treiben, ohne in den Bannstrahl amerikanischer Sanktionen zu geraten.... Noch bedenklicher für Trump ist die Tatsache, dass drei der wichtigsten Abnehmer von iranischem Öl – China, Indien und die Türkei – trotz der Sanktionen ihre Importe nicht einstellen wollen. China allein kauft jeden Tag bis zu 800.000 Barrel Öl aus dem Iran; zusammen mit den Einfuhren Indiens und der Türkei würde diese Größenordnung ein Überleben der iranischen Ölindustrie garantieren.
4. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltpolitik/999781_Iran-Sanktionen-setzen-Tuerkei-unter-Druck.html

2. November 2018

1. <https://www.welt.de/politik/ausland/article183220680/In-Malta-gestrandet-Rettungsschiff-Seefuchs-traegt-nun-deutsche-Flagge.html> Malta hat seit dem Sommer mehrere Flüchtlings-Rettungsschiffe festgehalten, angeblich wegen Unklarheiten bei der Zulassung. Im September hatte es der EU-Staat zur Bedingung für eine Erlaubnis zum Ablegen gemacht, dass die Betreiber der Schiffe der Flüchtlingsrettung abschwören...Die „Seefuchs“ soll künftig nicht mehr für Rettungseinsätze im Mittelmeer eingesetzt werden, sondern nach Deutschland gebracht und verkauft werden.. Auch das Flüchtlingsrettungsschiff „Aquarius“, das von der Organisation SOS Méditerranée zusammen mit Ärzte ohne Grenzen betrieben wird, liegt derzeit im südfranzösischen Marseille fest. Am Freitag erhielt das Schiff eine „provisorische“ Flagge aus Liberia, wie SOS Méditerranée am Abend mitteilte. Unter dieser Flagge dürfe es seine Arbeit aber nicht fortsetzen. Panama hatte der „Aquarius“, die nach eigenen Angaben seit Februar 2016 rund 29.500 Flüchtlinge gerettet hat, nach einer Beschwerde aus Italien die Flagge entzogen. Italiens Innenminister Matteo Salvini, Chef der rechten Lega-Partei, beschuldigt die Betreiber, einen „Taxidienst“ für Migranten zu betreiben.
2. <https://derstandard.at/2000090527126/NGOs-sollen-nicht-moralisch-ueberheblich-werden> Geht es nach europäischen Politikern, sollen Hilfsorganisationen keine Flüchtlinge mehr retten. Der Ethiker

Konrad Ott stimmt dem zu : Die einen denken, dass Flüchtlinge und Migranten sehr viele Rechte haben, und vertreten eine kosmopolitische Position. Jene, die im Mittelmeer Menschen vor dem Ertrinken retten, sind der Meinung, dass ihre Taten moralisch extrem verdienstvoll sind, und deshalb fühlen sie sich im Recht. Die andere Seite findet hingegen, dass das partikulare Gemeinwesen mit einem Zustrom von Flüchtlingen und Migranten nicht überfordert werden soll. Demnach gibt es ein Recht darauf, Grenzpolitik betreiben zu dürfen, also Menschen abweisen beziehungsweise zurückschicken zu dürfen. ...Denn jede Moral glaubt, die gute und richtige Moral zu sein. ... Ich frage mich auch, was hier vernünftige, mittlere Positionen sein könnten. Einerseits sollte das Grundrecht auf Asyl gewahrt werden, andererseits sollte Europa nicht verpflichtet sein, all die Armutsmigranten vor allem aus Afrika und Südasien aufzunehmen. Das Problem ist, dass jede Position in der Mitte rasch entweder in Richtung offene Grenzen oder aber in Richtung Festung Europa rutscht. ... Die Frage ist, wie wir in der Praxis unterscheiden, wenn alle einen Asylantrag stellen. ... **Ich würde es für menschenrechtskonform halten, ersichtlich aussichtslose Anträge gar nicht erst ins Verfahren aufzunehmen, wenn die Menschen beispielsweise aus einem sicheren Drittland kommen. Dann wären sie sofort ausreisepflichtig**

3. <https://kurier.at/politik/inland/kein-verstaendnis-fuer-oesterreichs-migrationspakt-rueckzieher/400312245> ?
4. https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5522981/Spainien-kritisiert-Oesterreich_Schwaecht-die-Position-der-EU
5. <https://www.krone.at/1801012> **Jetzt geht es Schlag auf Schlag: Nach Österreichs Ausstieg aus dem UNO-Migrationspakt, hat nun auch Kroatien** angekündigt, den Pakt nicht zu unterzeichnen. Damit haben bisher sechs Länder den Vertrag abgelehnt. Viel spricht dafür, dass schon bald weitere folgen könnten. Demnach wäre es kaum überraschend, wenn **schon in Kürze Italien** sein „No, grazie“ aussprechen würde.
6. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/polen-wird-un-migrationspakt-wahrscheinlich-ablehnen-15871381.html>
7. <https://www.nzz.ch/international/uno-migrationspakt-wenn-diplomatie-zu-innenpolitik-wird-ld.1433246> **Die Ankündigung Österreichs, dem Uno-Migrationspakt den Rücken zu kehren, hat in verschiedenen Ländern Europas die politische Debatte über das Abkommen neu entfacht...**
8. <https://kurier.at/politik/ausland/uno-migrationspakt-deutschland-will-gegen-stimmungsmache-vorgehen/400312365> bzw. auch <https://www.welt.de/politik/deutschland/article183142826/Migrationspakt-Auswaertiges-Amt-will-Stimmungsmache-bekaempfen.html>
9. <https://www.sueddeutsche.de/news/politik/migration-asselborn-warnt-deutschland-vor-rechtsruck-wie-in-oesterreich-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-181102-99-635280>
10. https://diepresse.com/home/ausland/aussenpolitik/5522886/Migration_Was-im-UNOPakt-wirklich-steht vgl. aber dazu einige hier zusätzlich drinnen stehende Expertenmeinungen: <https://kurier.at/politik/inland/un-migrationspakt-beschaedigung-oder-meilenstein-fuer-oesterreich/400311126>
11. <https://www.welt.de/wirtschaft/article183129936/Brexit-Fluechtlinge-Italien-und-Frankreich-locken-mit-Niedrigsteuern.html>? **Andere Migranten Durch den BREXIT (vgl. dazu hier mehr >>>**
>>
12. https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/international/999626_365.553-Menschen-haben-keine-Arbeit.html Im Oktober ist Arbeitslosigkeit um sieben Prozent gesunken, Männer profitieren von sinkender Arbeitslosigkeit stärker als Frauen. Mit GRAPHIK >>>
13. <https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5523040/Langzeitarbeitslosigkeit-sinkt-um-16-Prozent> ... Die Zahl der Langzeitarbeitslosen hat sich seit 2007 verdreifacht. Gleichzeitig klagen Firmen über fehlende Arbeitskräfte. Das deutet auf strukturelle Schwächen auf dem Arbeitsmarkt hin
14. <https://diepresse.com/home/wirtschaft/economist/5523459/Auch-Langzeitarbeitslose-finden-wieder-Jobs> mit GRAPHIKEN !!!!

15. <https://kurier.at/wirtschaft/arbeitslosigkeit-im-oktober-um-sieben-prozent-gesunken/400312542>
bzw auch <https://www.krone.at/1801156>
16. <http://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/diginomics/die-arbeit-geht-uns-sicher-nicht-aus-15872194.html>
17. <https://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/innenpolitik/Wifo-Familienbonus-laesst-Staatsschuld-deutlich-steigen;art385,3050472>

18. <https://www.krone.at/1801357> alter Mann niedergetreten...
19. https://diepresse.com/home/panorama/wien/5523184/Streit-um-Gehweg-in-WienFavoriten_67Jaehriger-in-Lebensgefahr
20. <https://diepresse.com/home/panorama/wien/5522891/Polizisten-mit-Waffe-bedroht> ???
21. <https://www.welt.de/regionales/thueringen/article183148930/Messerstecherei-vor-Fluechtlingsunterkunft-Mann-verletzt.html>?
22. <https://www.welt.de/vermishtes/article183148622/Freiburg-Intensivtaeter-soll-weitere-Frau-vergewaltigt-haben-Polizei-sucht-weitere-Maenner.html>
23. <https://www.sueddeutsche.de/panorama/freiburg-gruppenvergewaltigung-polizei-verdaechtige-1.4194178> ... Gruppenvergewaltigung einer 18-Jährigen in Freiburg sucht die Polizei zwei weitere Verdächtige.... Der Hauptverdächtige war der Polizei bereits als Intensivtäter bekannt und möglicherweise im vergangenen Jahr an einer weiteren Vergewaltigung beteiligt.
24. <https://www.heute.at/welt/news/story/Freiburg-Vergewaltiger-beging-weitere-Taten-53725580>
25. <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/erneute-gruppenvergewaltigung-sorgen-um-freiburgs-sicherheit-15869555.html> was ist los in dieser Stadt an der Schweizer Grenze? ... Bei Sexualdelikten gibt es weiterhin einen leichten Anstieg der Fälle. 2017 gab es in der Stadt 11.712 Straftaten pro 100.000 Einwohner, mehr als in Stuttgart, Mannheim oder Karlsruhe Was beide Taten verbindet: In beiden Fällen handelt es sich um *Flüchtlinge*, die schon vorher straffällig waren. Der mittlerweile zu lebenslanger Haft sowie Sicherungsverwahrung verurteilte Hussein K. war schon in Griechenland durch schwere Gewalttaten aufgefallen. >> vgl. dazu früher :
<https://www.welt.de/politik/deutschland/article181486260/Migrationspolitik-Unerlaubt-eingereist-straffaellig-und-auf-freiem-Fuss.html>
26. <https://www.heute.at/welt/news/story/Blasphemie-Freispruch--Tausende-protestieren-57489318>
27. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article183081950/Migration-Integrationsbeauftragte-fordert-Sexualaufklaerung-fuer-Asylbewerber.html> „Alle Asylsuchenden müssen unmittelbar nach ihrer Ankunft in Deutschland, noch in der Erstaufnahmeeinrichtung, Wegweiskurse über das Zusammenleben in Deutschland erhalten – und dazu gehört auch, dass es für sexuellen Missbrauch und andere Gewalttaten null Toleranz gibt“
28. <https://derstandard.at/2000090527086/Akuter-Personalmangel-zwingt-Japan-zur-Oeffnung-fuer-Arbeitsmigranten>
<https://kurier.at/wirtschaft/wie-japan-den-arbeitskraeftemangel-loesen-will/400312752>

GEOPOLITIK

1. <https://derstandard.at/2000090506781/Trump-will-Asylrecht-verschaerfen-und-droht-Fluechtlingen-mit-Gewalt> ... Der US-Präsident deutet an, dass Soldaten das Feuer auf Flüchtlinge eröffnen könnten. Asyl soll nur noch an Grenzübergängen möglich sein –
2. <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/donald-trump-will-15-000-soldaten-gegen-fluechtlinge-einsetzen-15868197.html>
3. <https://www.sueddeutsche.de/politik/trump-migranten-grenze-militaer-1.4194151>
4. (dazu <https://www.sueddeutsche.de/politik/midterms-suburbs-usa-1.4192725> gewonnen wird in den Suburbs... Auf dem Land herrschen die Republikaner, in den Städten die Demokraten - aber die

Vororte sind umkämpftes Gebiet. Von den 65 Wahlkreisen, die diesen Herbst als battleground districts gelten, liegen die meisten in den suburbs)

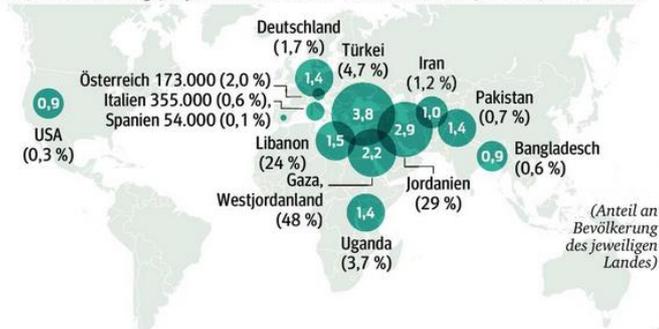
5. <https://www.sueddeutsche.de/politik/fluechtlinge-honduras-armut-1.4191275> **Die Situation in Mittelameriker wird immer schwieriger.....** Armut, Gewalt und Drogen: Warum so viele Menschen aus Mittelamerika in die USA fliehen. Die Geschichte von Donny Reyes aus Honduras
6. <https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/wirtschaft/international/999568> **Made-in-India.html** Textilindustrie... Rund 150 Milliarden Kleidungsstücke werden jedes Jahr weltweit produziert. Die Modeindustrie ist ein Billiardengeschäft, das Millionen von Arbeiterinnen bedarf. Doch profitieren auch sie von dem Boom?

1. Novemer 2018

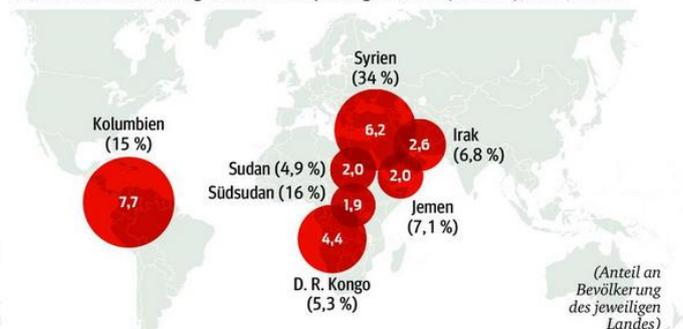
2. <https://www.welt.de/politik/ausland/article183092318/Aus-der-Tuerkei-260-000-syrische-Fluechtlinge-in-ihre-Heimat-zurueckgekehrt.html>? Die Türkei bietet derzeit mehr als 3,5 Millionen Syrern Unterschlupf.... Die Regierung bekommt von der Europäischen Union (EU) Geld, damit sie eine Weiterreise der Flüchtlinge nach Europa unterbindet.
3. <https://derstandard.at/2000090472109/260-000-Syrer-aus-der-Tuerkei-in-ihre-Heimat-zurueckgekehrt>
4. <http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/bundespolizei-weniger-unerlaubte-grenzuebertritte-15869553.html> **50.000 Menschen reisten 2017 unerlaubt nach Deutschland ein.** So steht es im jüngsten Jahresbericht der Bundespolizei. Im Vorjahr waren es noch knapp 112.000 gewesen... 2017 wurden rund 25.000 Rückführungen vollzogen, davon knapp 22.000 auf dem Luftweg. Gegenüber den Vorjahren hat sich die Zahl deutlich erhöht... sind 2017 insbesondere die Rückführungen in die Maghreb-Staaten Algerien und Marokko angestiegen. Die bilateralen Abkommen mit Spanien und Griechenland zur Zurückweisung von Migranten, die bereits in einem dieser Länder einen Asylantrag gestellt haben, zeigen bislang allerdings kaum Wirkung. Das Abkommen mit Italien ist weiter nicht unterzeichnet.
5. <https://www.nachrichten.at/nachrichten/politik/aussenpolitik/Migrantenschiff-Diciotti-Justiz-will-Ermittlungen-gegen-Salvini-einstellen;art391,3050328>
6. <https://kurier.at/politik/inland/tschetschenische-community-fuerchtet-abschiebungen-nach-russland/400311852>
7. <https://www.sueddeutsche.de/politik/migration-feilschen-um-fluechtlingskosten-1.4193781> in Deutschland ... Der Bund gibt seit 2016 jährlich rund 20 Milliarden Euro für flüchtlingsbezogene Kosten aus (Grafik). Das ist etwas mehr als die Hälfte des Etats, den er für die Verteidigung zur Verfügung stellt. Im laufenden Jahr liegen die Flüchtlingsausgaben deutlich höher, weil einige Leistungen aus 2016 und 2017 erst jetzt genau abgerechnet worden sind.... Länder, etwa Berlin, monieren, dass die Übernahme der Ausgaben für geflüchtete Menschen nur bis 2019 geklärt ist.... Für die Dauer des Asylverfahrens zahlt der Bund pro Kopf und Monat 670 Euro.
8. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article183081950/Migration-Integrationsbeauftragte-fordert-Sexualaufklaerung-fuer-Asylbewerber.html> „Alle Asylsuchenden müssen unmittelbar nach ihrer Ankunft in Deutschland, noch in der Erstaufnahmeeinrichtung, Wegweiskurse über das Zusammenleben in Deutschland erhalten – und dazu gehört auch, dass es für sexuellen Missbrauch und andere Gewalttaten null Toleranz gibt“
9. <https://www.welt.de/vermishtes/article183046176/Muenchen-Sexualverbrechen-an-15-Jaehriger-Sechs-junge-Maenner-verdaechtig.html>

10. <https://www.nzz.ch/international/ost-und-west-sind-in-europa-zwei-unterschiedliche-wertegemeinschaften-ld.1432666> >>> mit GRAPHIK !!! >>> gesichert auf [wayback-machine](#) >>
11. <https://web.archive.org/web/20180714052137/https://www.nzz.ch/wirtschaft/gleiche-arbeit-fuer-einen-drittel-des-lohnes-wie-laesst-sich-das-enorme-lohngefuelle-zwischen-ost-und-westeuropa-erklaeren-ld.1386108>
12. <https://www.welt.de/politik/deutschland/article183078096/UN-Migrationspakt-Unterzeichnerstaaten-schaffen-damit-Erwartungen-bei-Migrationswilligen.html>? Der Bonner Völkerrechtler Matthias Herdegen warnt vor der damit verbundenen „Grauzone rechtlicher Unverbindlichkeit, die aber dennoch den Eindruck der Verbindlichkeit erweckt“. Unterzeichnerstaaten „schaffen damit Erwartungen bei Migrationswilligen“, ohne indes auf „verlässlichen Strukturen aufzubauen“, so der Wissenschaftler... Nationale Websites sollen Menschen, die dennoch nicht in ihrer Heimat bleiben wollen, „über Möglichkeiten für eine reguläre Migration“ und über „landesspezifische Einwanderungsgesetze“ informieren. Als weitere Verpflichtung werden im Punkt 24 „einzelne oder gemeinsame Such- und Rettungseinsätze“ versprochen, um „Menschenleben zu retten und den Tod und die Verletzung von Migranten zu verhindern“. >>> vgl. <https://kurier.at/politik/inland/un-migrationspakt-beschaedigung-oder-meilenstein-fuer-oesterreich/400311126> ein **FAKTENcheck** ... Ein auf Völkerrecht spezialisierter EU-Diplomat meint aber, **dass es „sehr wohl mittel- und langfristige Auswirkungen“ haben kann. „Wenn etwa ein Gericht über eine Abschiebung entscheidet und das österreichische Recht dazu unklar ist, können politische Dokumente wie der Migrationspakt als Auslegungshilfe herangezogen werden.“ Die Entscheidung könnte gegen den Willen der Regierung ausfallen. ... Es würde oft nicht klar unterschieden zwischen (Arbeits-)Migranten und Flüchtlingen – was langfristig Auswirkungen auf den Zugang zum Sozialsystem und zum Arbeitsmarkt haben könnte**
13. <https://derstandard.at/2000090492834/Weitere-Staaten-ueberlegen-Ausstieg-aus-UN-Migrationspakt>
14. <https://kurier.at/politik/inland/warum-die-regierung-den-un-migrationspakt-ablehnt/400311558>

28,5 Mio. Flüchtlinge/Asylwerber im Ausland – Aufnahmeländer (Auswahl) 2017, in Mio.



40,0 Mio. Binnenflüchtlinge innerhalb der jeweiligen Länder (Auswahl), 2017, in Mio.



Dazu auch : <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/459422/umfrage/asylbewerber-in-den-laendern-der-eu/> >>

Vgl. dazu <https://kurier.at/politik/inland/un-migrationspakt-beschaedigung-oder-meilenstein-fuer-oesterreich/400311126> Ein auf Völkerrecht spezialisierter EU-Diplomat meint aber, **dass es sehr wohl mittel- u. langfristige Auswirkungen haben kann: Wenn etwa ein Gericht über eine Abschiebung entscheidet u. das österr. Recht dazu unklar ist, können politische Dokumente wie der Migrationspakt als Auslegungshilfe herangezogen werden. Die Entscheidung könnte gegen den Willen der Regierung ausfallen. ... Es würde oft nicht klar unterschieden zwischen (Arbeits-)Migranten und Flüchtlingen – was langfristig Auswirkungen auf den Zugang zum Sozialsystem und zum Arbeitsmarkt haben könnte... und schon früher 10.10.18 <https://kurier.at/politik/ausland/migration-oesterreichs-regierung-kritisiert-un-plaene/400142162>**

14. ORIGINALTEXT : <http://www.un.org/depts/german/migration/A.CONF.231.3.pdf> >>>>
 + vgl. Dazu zu der **Medien**rezeption in D.: <http://norberthaering.de/de/27-german/news/1051-migration-ard-zdf> >>> wozu sich D damit verpflichtete <http://norberthaering.de/de/27-german/news/996-migrationsabkommen> und 23.10. <https://www.heute.at/welt/news/story/UN-Migrationspakt-Diskussion-Schweiz-Medien-sollen-positiv-ueber-Migration-schreiben-56340024>

Statistiken

Aus <http://www.unhcr.org/statistics/unhcrstats/5b27be547/unhcr-global-trends-2017.html> >>>>>
auf <http://www.unhcr.org/search?query=global%20trends%202017> >>> siehe auch **bei T 70** >

DAZU Übersichtsdarstellungen:

https://de.wikipedia.org/wiki/B%C3%BCrgerkrieg_in_Syrien_seit_2011

<https://www.tagesschau.de/ausland/chronologie-syrienkrieg-101.html>

<https://www.sueddeutsche.de/politik/chronologie-der-syrische-buergerkrieg-im-ueberblick-1.2652348>

!!!

<http://www.bpb.de/internationales/weltweit/innerstaatliche-konflikte/54705/syrien>

SYRIENKRIEG KARTEN dazu : [https://www.google.com/search?client=firefox-](https://www.google.com/search?client=firefox-b&q=syrien+krieg+karte&sa=X&ved=0ahUKewip7oL43rfdAhXSblAKHW9UAewQ1QllrgEoAg&biw=2560&bih=1308)

[b&q=syrien+krieg+karte&sa=X&ved=0ahUKewip7oL43rfdAhXSblAKHW9UAewQ1QllrgEoAg&biw=2560&bih=1308](https://www.google.com/search?client=firefox-b&q=syrien+krieg+karte&sa=X&ved=0ahUKewip7oL43rfdAhXSblAKHW9UAewQ1QllrgEoAg&biw=2560&bih=1308)

<https://diepresse.com/home/dossier/5159112/Wer-in-Syrien-Krieg-fuehrt-und-warum>

EINSTIEGE generell:

www.faz.net/aktuell/politik/fluechtlingskrise/

www.sueddeutsche.de/thema/Fl%C3%BCchtlinge

[www.sueddeutsche.de/thema/360%C2%B0 Europas Fl%C3%BCchtlingsdrama](http://www.sueddeutsche.de/thema/360%C2%B0_Europas_Fl%C3%BCchtlingsdrama) Linksammlung

www.wienerzeitung.at/themen_channel/integration/

<http://diepresse.com/layout/diepresse/files/dossiers/fluechtlingskrise/index.php> >>>*gesichert*>>>

www.nzz.ch/international/dossiers/migration-und-fluechtlingsnot/

www.spiegel.de/politik/deutschland/fluechtlinge-und-einwanderer-die-wichtigsten-fakten-a-1030320.html

<https://monde-diplomatique.de/> *Flucht nach Europa*

www.spiegel.de/thema/fluechtlinge/ und dazu http://www.spiegel.de/thema/the_new_arrivals/

>>>ZEITUNGEN: <http://www.eurotopics.net/en/>

<http://www.deutschlandfunk.de/koran-erklaert.2393.de.html>

<http://www.tagesschau.de/ausland/dossiers/index.html>

www.bpb.de/politik/innenpolitik/flucht/222455/migrationspolitik-der-monatsrueckblick

www.bpb.de/gesellschaft/migration/laenderprofile/

<https://www.cicero.de/innenpolitik/leitbild-der-friedrich-berthold-stiftung-der-umbau-von-deutschland> 18. Feb 2017 Wählen soll nicht das deutsche Volk, sondern die Einwohnerschaft Deutschlands.

http://medienservicestelle.at/migration_bewegt/2017/10/03/viele-jugendliche-nehmen-integration-negativ-wahr/

Rückblick 2015 <http://derstandard.at/2000053681264/Fluechtlinge-Merkel-wollte-Grenze-zu-Oesterreich-schliessen?>>>+Bilderstrecke>>5.9.15...> siehe [Zs T1 2015](#) > + [T2 2015](#)...

<https://web.archive.org/web/20180508063328/https://www.nzz.ch/international/die-zahl-der-asylicesuche-nimmt-weltweit-ab-ld.1378092> (9.5.2018) mit GRAPHIKEN

VIDEO österr. Grenze 2015 ... Hilflosigkeit der Exekutive

<https://www.youtube.com/watch?v=VUdUkKH3J7o>

<https://www.profil.at/oesterreich/spielfeld-streit-zwischen-polizei-und-heer-5966270> Okt 2015
<https://derstandard.at/2000024247292/Rund-1-500-Fluechtlinge-in-Spielfeld-auf-eigene-Faust-losgegangen> 22.okt.2015

- + <http://cicero.de/berliner-republik/medien-ueber-die-grenzoeffnung-wir-waren-geradezu-beseelt-von-der-historischen-aufgabe> *Wir wissen heute: Die Öffnung der Grenzen erfolgte unter denkbar größtem Zeitdruck, dramatische Fernsehbilder spielten dabei eine wichtige Rolle. Aber sie war eben auch die Folge einer Fehleinschätzung, man kann auch sagen, eine historische Panne.....*
- + <https://www.cicero.de/innenpolitik/ein-jahr-grenzoeffnung-wir-waren-alle-naiv> (Alice Schwarzer)
- + welt.de/politik/deutschland/article148588383/Herbst-der-Kanzlerin-Geschichte-eines-Staatsversagens.html >>> auf [wayba](#) [ckmachine](#)>

+ **Chronologie**

<https://web.archive.org/web/20160831215142/http://www.zeit.de/2016/35/grenzoeffnung-fluechtlinge-september-2015-wochenende-angela-merkel-ungarn-oesterreich/komplettansicht>

<http://web.archive.org/web/20170606170419/https://www.nzz.ch/international/ein-jahr-willkommenskultur/ein-jahr-willkommenskultur-wie-europa-der-fluechtlingskrise-begegnete-id.114180> Chronologie

<https://www.bpb.de/gesellschaft/migration/kurzdosiers/217367/das-jahr-2015-ein-rueckblick>
<http://www.theuropean.de/alexander-graf/12007-grenzoeffnung-fuer-migranten-im-september-2015>

2015 in der Kontroverse :

http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/baerbock-und-von-notz-mythos-fluechtlingskanzlerin-als-waffe-15662509.html?printPagedArticle=true#pageIndex_0 28.6.2018

<http://www.sueddeutsche.de/politik/asylstreit-fehler-mythen-und-luegen-in-der-fluechtlingskrise-1.4033214> 28.6.18

<https://www.welt.de/politik/deutschland/article145792553/Der-Werbefilm-fuer-das-gelobte-Asylland-Germany.html> &

anders <http://www.sueddeutsche.de/politik/urteil-des-eugh-merkels-kuer-in-der-fluechtlingspolitik-1.3603873>

www.faz.net/aktuell/feuilleton/medien/studie-wie-ueber-fluechtlinge-berichtet-wurde-14378135.html

http://www.deutschlandfunk.de/vertrauenskrise-der-medien-kritischer-journalismus-ist.1148.de.html?dram:article_id=389381

Daten & KARTEN nach Regionen & Ländern : <https://data2.unhcr.org/en/situations>

+ <https://de.europenews.dk/Ein-profitables-Geschaefit-im-Mittelmeer-Zusammenarbeit-von-NGOs-und-Schleppern-136437.html>

http://archive.boston.com/biopic/2009/01/african_immigration_to_europe.html BILDGESCHICHTE schon aus 2009

+ **KARTE** hier >>> <https://kurier.at/politik/ausland/fluechtlinge-hotspots-in-libyen-frankreich-handelt-oesterreich-erfreut/277.384.184>

<https://www.marinetraffic.com/en/ais/home/centerx:18.0/centery:35.5/zoom:7> alle Schiffe....(anklicken!)

<http://www.theuropean.de/debatte/651-die-globale-fluechtlingskrise>

Globale Migrationsströme der Gegenwart :

<https://www.oemz-online.at/pages/viewpage.action?pagelId=11405572>

Jänner 2018 **Skepsis einer Flüchtlingshelferin.....**

<https://arbeitsgruppefluchtundmensenrechte.wordpress.com/2018/01/18/diskussion-interview-mit-rebecca-sommer-euroislam-polen/>

https://diepresse.com/home/politik/aussenpolitik/4835187/Fluechtlinge_Der-lange-Marsch-der-jungen-Maenner? Kneissl 3.10. 2015

Eine ZUSAMMENFASSUNG v. K. TRINKO bis zum 15. Feb. 2016 bei :

<https://www.hoelzel.at/journal-home/allebeitraege/aktuelles-thema/single-thema/...> >>> mit
GRAPHIKEN & KARTEN !

<https://www.addendum.org/asyl/was-die-asylkrise-wirklich-kostet/>

<https://www.addendum.org/asyl/verschlusssache-mittelmeer/> ASYL.....

<https://www.geography.org.uk/Teaching-About-Migration-online-cpd> Material der Geogr.
Association, Sheffield

<https://www.welt.de/politik/deutschland/article176286725/Migration-Abschiebung-abgelehnter-Asylbewerber-aus-Afrika-scheitert-oft.html> **Nur einer von 25 abgelehnten Afrikanern kehrt auch nach Afrika wieder heim** 12.5.18

<https://bazonline.ch/ausland/naher-osten-und-afrika/gehört-afrika-zu-europa/story/26399503>
von **Bassam Tibi** 19.6.2018

+ aus 4/2017 <https://www.oemz->

[online.at/display/ZLintranet/Die+strategische+Bedeutung+der+Entwicklung+in+der++Sahelzone](https://www.oemz-online.at/display/ZLintranet/Die+strategische+Bedeutung+der+Entwicklung+in+der++Sahelzone)

<https://bazonline.ch/ausland/standard/afrikakenner-warnt-vor-massiver-fluechtlingswelle/story/12174640> 20.6.18

24.6. 2018:

<https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/5451935/Fluchtursachenbekaempfung-ist-das-Unwort-des-Jahres> **Es heißt immer, Europa müsse die Fluchtursachen bekämpfen. Aber kaum einer benennt sie.**

<https://www.cicero.de/innenpolitik/migrationspolitik-seenotrettung-fluechtlingskrise-seehofer-lifeline-aquarius> **Warum der Staat nicht empathisch sein darf**

<http://www.spiegel.de/plus/der-grund-fuer-die-misere-der-sozialdemokraten-a-00000000-0002-0001-0000-000158024638> juni 2018

<http://www.spiegel.de/politik/deutschland/nachruf-auf-die-spd-eine-volkspartei-implodiert-a-557574.html> 2008 schon ! ????

<https://diepresse.com/home/meinung/dejavu/5445100/Dejavu-Der-Sozialstaat-in-Zeiten-der-Migration>

<https://bazonline.ch/ausland/standard/afrikakenner-warnt-vor-massiver-fluechtlingswelle/story/12174640>

<https://derstandard.at/2000082091102/Was-aus-liberaler-Sicht-fuer-eine-Festung-Europa-spricht>

<https://www.welt.de/politik/deutschland/article181486260/Migrationspolitik-Unerlaubt-eingereist-straftaellig-und-auf-freiem-Fuss.html>

<https://www.cicero.de/innenpolitik/fluechtlinge-frankfurt-oder-syrer-linkspartei-ob-abschiebungen-intensivtaeter-chemnitz>

<https://www.ft.com/reports/investing-in-refugees>

<https://www.ft.com/content/a566cfc9-13ec-468b-9b1d-f343d357c962> dez 2017 Why refCrises needs a coordinat response

Die GFK datiert von 1951 und ist ein Abkommen über die 'Rechtsstellung von Flüchtlingen'. Auch das darauf aufsetzende New Yorker 'Protokoll über die Rechtsstellung von Flüchtlingen' von 1967 sowie die sog. 'Qualifikationsrichtlinie 2011/95/EU' betreffen 'Flüchtlinge', und nicht (überwiegend Wirtschafts-) 'Migranten', die aus eigener Initiative Länder wie z.B. Libyen durchqueren, um sich nachher gegen Bezahlung von Geld an Schlepper in Seenot zu begeben.

Es bedarf starker Phantasie zu behaupten, dass Migranten (auf die per definitionem die o.g. Bestimmungen ja gar nicht einmal zutreffen) nicht nach Libyen zurückgesetzt werden dürften, wenn sie sich zuvor nicht gescheut haben, aus eigener Initiative dieses Land zu durchreisen.

Jänner 2016 <https://derstandard.at/2000029328805/Bulgarische-Nahrung-fuer-den-Krieg-in-Syrien>
<https://www.youtube.com/watch?v=ZEGGXme3Zgo> **Pispers zur Vorgeschichte der Flüchtlingskrise**
<https://diepresse.com/home/meinung/gastkommentar/4990471/Wie-aus-Orientfrage-der-Nahostkonflikt-wurde?> 2016 K. Kneissl

<https://kurier.at/leben/warum-den-jungen-die-lust-am-telefonieren-vergeht/400098731> 28.8.18

https://www.deutschlandfunk.de/diskussion-ueber-einen-neuen-bildungskanon-wir-brauchen.680.de.html?dram:article_id=426559

https://www.deutschlandfunk.de/digitalisierung-mit-tablet-statt-stift-und-papier-in-die.724.de.html?dram:article_id=426568

https://diepresse.com/home/kultur/medien/5492283/Millennials_Das-Handy-ist-wie-ein-Koerperteil?

9-9.18 <https://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/internet-seiten-fuer-cent-1.4117982>

Ein Leben ohne Amazone ist möglich, aber beschwerlich...

https://www.wienerzeitung.at/nachrichten/welt/weltchronik/977742_Jedes-Sandkorn-zaehlt.html
<https://www.sueddeutsche.de/wissen/nachhaltigkeit-mythos-umweltsuende-1.4118952>
<http://www.faz.net/aktuell/wissen/erde-klima/the-ocean-cleanup-muellsammelaktion-auf-dem-meer-beginnt-15778640.html>

<https://diepresse.com/home/ausland/welt/5492630/Ocean-Cleanup-rueckt-der-Plastikinsel-im-Pazifik-zu-Leibe>
<https://www.nachrichten.at/oberoesterreich/steyr/Rohre-aus-Bad-Hall-filtern-Plastik-aus-den-Weltmeeren;art68,3000945>

9.9.18 <http://www.faz.net/aktuell/feuilleton/zu-viele-doktoranden-an-deutschen-unis-15776870.html>

Und schließlich nimmt der Präsident der HRK implizit an, dass beidem, den Kosten und den Illusionen, keine ausreichenden Erkenntnisgewinne durch die Promotionen gegenüberstehen. Zugespitzt könnte man sagen: Viele der Dissertationen werden nur geschrieben, aber nicht gelesen und nicht einmal zitiert.... Wie kommt es zu dieser gigantischen Verschwendung? In Brandenburg findet man keine Handwerker mehr, das Land ächzt unter Facharbeitermangel, aber mit Foucault-Spezialisten, Experten für den Fristverzug im Verwaltungsrecht, Tierethikern und empirischen Bildungsforschern ließen sich ganze Kreuzfahrtschiffe füllen.... Sie vernachlässigen die Lehre zugunsten einer Mittelantragsschreiberei, von der sie hinter vorgehaltener Hand sagen, dass sie außerdem von Forschung abhält. Sie schimpfen über die geldausschüttende Krake DFG, aber sind gerade unterwegs zur nächsten Begutachtung. Sofern sie Eltern sind, klagen sie über die Schulen, aber vernachlässigen die Lehramtsstudenten, weil sie denen mit ihrer Forschung natürlich nicht kommen können..... Vielleicht reicht es einfach nicht, die misslichen Umstände „kritisch zu hinterfragen“. Vielleicht wäre besser an konkrete Handlungen zu denken,.... Wer mehr Dissertationen produzieren lässt, als glaubhaft intensiv betreut werden können, sollte jedenfalls nicht in irgendwelchen Rankings oder in Zielvereinbarungen auch noch dafür belohnt werden.

<http://www.heute.at/oesterreich/oberoesterreich/story/Gmunden-hat-jetzt-sein-eigenes--Amazon--44498142>

<https://www.oe24.at/oesterreich/chronik/Peinliche-Panne-bei-ZiB-2-ORF-vergisst-Osttirol-in-Oesterreich-Karte/349555147>

<http://www.heute.at/digital/multimedia/story/GIS-NOGIS-Fernseher-TV-ganz-ohne-GIS--So-geht-es--40243551>

https://www.wienerzeitung.at/themen_channel/stadt_und_land/999227_Die-geteilte-Stadt.html

NAVI https://diepresse.com/home/wirtschaft/eco1848/5525733/NaviTuecke_Tuerkischer-Sattelzug-verirrt-sich-im-Nationalpark Der türkische Lenker des 38-Tonnners gab später an, er sei den Angaben seines Navigationsgerätes gefolgt.

<https://kurier.at/politik/inland/noten-durchfallen-fassmann-nimmt-rote-schulreformen-zurueck/400132244>

<https://kurier.at/wirtschaft/schutzschild-gegen-ausverkauf-oesterreich-fonds-geplant/400132352>